



AUSGABE 2012/2013

# Berufliche Zukunft

# WEITERBILDUNG

## IT – Informationstechnologie

Aufstieg • Spezialisierung • Alternativen • Veranstalter

Berufliche Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

## **IT – Informationstechnologie**

**Aufstieg • Spezialisierung • Alternativen • Veranstalter**

**Medieninhaber**

Arbeitsmarktservice Österreich  
Bundesgeschäftsstelle  
1203 Wien, Treustraße 35–43

**Auflage / Stand**

5. Auflage  
Stand: März 2012

**Text**

ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft  
1050 Wien, Rainergasse 38

**Umschlaggestaltung**

ideenmanufactur, 1020 Wien

**Grafik / Satz**

Lanz, 1030 Wien

**Projektleitung**

AMS/Abteilung Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation/ABI  
Maria Hofstätter  
Dr. Reinhold Gaubitsch

# Vorwort

Beruflicher Weiterbildung kommt immer größere Bedeutung zu. Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Entwicklungen und Lernbereitschaft sind heute wichtige Voraussetzungen für beruflichen Erfolg und Sicherheit des Arbeitsplatzes.

Das österreichische Arbeitsmarktservice versucht daher umfassende Informationen über das aktuelle Angebot an beruflichen Weiterbildungsmöglichkeiten bereitzustellen. Diese Broschüre bietet einen Überblick über die Weiterbildungssituation im Bereich »IT – Informationstechnologie«.

Diese Broschüre informiert in kompakter Form über

- das Bildungssystem in Österreich
- den Aus- und Weiterbildungsmarkt
- Aus- und Weiterbildungsinstitutionen
- Beschäftigungssituation und Entwicklungsmöglichkeiten
- Qualifizierungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Beschäftigungsalternativen

## Hinweis

**Es ist nicht möglich in einer Broschüre alle Berufe sowie deren Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu behandeln. Wir bitten dafür um Verständnis. Zusätzliche und ergänzende Informationen finden sich in einer Vielzahl an Broschüren und Internet-Seiten.**

**Wichtige Informationen über Ausbildungsträger und deren Angebote befinden sich v.a. in Tabelle C dieser Broschüre.**

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>Informationen zur Broschüre</b> .....	<b>7</b>
<b>Aus- und Weiterbildungssituation in Österreich</b> .....	<b>8</b>
<b>Das österreichische Bildungssystem</b> .....	<b>8</b>
<b>Weiterbildungsmöglichkeiten</b> .....	<b>8</b>
Überblick .....	8
Schulabschluss, Basisqualifikation .....	8
Nach der abgeschlossenen 9. Schulstufe ... ..	8
Nach dem Lehrabschluss .....	8
Wege zur Studienberechtigung .....	9
Nach der Studienberechtigung .....	9
Postgraduale Ausbildungen .....	9
Ziele beruflicher Weiterbildung .....	9
Zielgruppen von Weiterbildungsangeboten .....	10
Ausbildungsstellen, Anbieter, Schulungsträger .....	10
Kosten der Weiterbildung .....	10
Dauer der Veranstaltungen .....	10
Formen der Weiterbildung .....	10
<b>Schaubild zur Weiterbildungssituation im Bereich »IT – Informationstechnologie«</b> .....	<b>11</b>
<b>Erläuterungen zum Schaubild</b> .....	<b>12</b>
<b>Der Berufsbereich »IT – Informationstechnologie«</b> .....	<b>13</b>
<b>Der Bereich</b> .....	<b>13</b>
Beschäftigungsbereiche .....	13
<b>Aktuelle berufliche Situation</b> .....	<b>13</b>
<b>Trends mit möglichen Auswirkungen auf Weiterbildung und Qualifikation</b> .....	<b>13</b>
IT-Vertrieb .....	14
Softwaretechnik und Programmierung .....	14
Datenbanken .....	14
EDV- und Netzwerktechnik .....	14
Support, Beratung und Schulung .....	14
Analyse und Organisation .....	15
<b>Tabelle A: Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten</b> .....	<b>16</b>
<b>Tabelle B: Weiterbildungsmöglichkeiten nach Berufsbereichen</b> .....	<b>30</b>
<b>Tabelle C: Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Veranstaltern und Standorten</b> .....	<b>36</b>

## **Glossar ..... 47**

### **Lehre, Gewerbeordnung, Selbstständigkeit ..... 47**

Lehrlingsausbildung	47
Berufsausbildung in der Lehre	47
Die duale Ausbildung in der Lehre: Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule	47
Zwei- bis vierjährige Lehrzeiten	47
Der Weg in die Selbstständigkeit	47
Reglementierte Gewerbe	48
Freie Gewerbe	48
Verbundene Gewerbe	48
Teilgewerbe	48
Befähigungsnachweis für reglementierte Gewerbe	49
Meisterprüfung	49
Unternehmerprüfung	49

### **Schulen und Lehrgänge ..... 50**

Berufsbildende höhere Schulen (BHS)	50
Berufsbildende mittlere Schulen (BMS)	50
Aufbaulehrgang	50
Kolleg	50
Speziallehrgänge	50
Lehrgänge universitären Charakters	50
Vorbereitungslehrgang	50
Werkmeisterlehrgänge und Werkmeisterschulen	51

### **Zugang zum Studium, Studienmöglichkeiten ..... 51**

Reifeprüfung	51
Berufsreifeprüfung	51
Studienberechtigungsprüfung	52
Externistenprüfung	52
Bachelorstudium (Bakkalaureatsstudium)	53
Fachhochschule	53
Universitätswesen	53
Universitäten	54
Privatuniversitäten	54
Akademische Grade	55
Akkreditierung	55
Anrechnung von Vorkenntnissen	55
Behinderung	55
Doktoratsstudien	55
ECTS	56
Executive MBA	56
Master	56
MBA-Programme	56
Universitätslehrgänge	56

## **Adressen ..... 57**

## Informationen zur Broschüre

Die Broschüre »**Weiterbildung – IT – Informationstechnologie**« gibt zunächst einen Überblick über die Aus- und Weiterbildungssituation in Österreich. Im Anschluss daran finden sich einige Informationen zum Berufsbereich, wobei vor allem versucht wird, einige Entwicklungen und Trends aufzuzeigen, von denen Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt und damit auf Weiterbildungsbedarf zu erwarten sind.

Nach diesem einführenden Teil der Broschüre finden sich in Form mehrerer Übersichtstabellen Informationen zu Berufen und Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Tabelle A: »**Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten**« informiert in alphabetischer Form, ausgehend von Berufen und deren Voraussetzungen, über berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Beschäftigungs-, Karriere- und Spezialisierungsmöglichkeiten.

Tabelle B: »**Weiterbildungsmöglichkeiten nach Berufsbereichen**« informiert, gegliedert nach Bereichen, über verschiedene Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Standorte sowie Veranstalter der Bildungsangebote ergänzen diese Information.

Tabelle C: »**Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Veranstaltern und Standorten**« bietet eine Übersicht über das Spektrum an Weiterbildungsträgern in diesem Bereich. Diese Tabelle beinhaltet ein Adressverzeichnis sowie eine Auswahl von Aus- und Weiterbildungsangeboten der Ausbildungsträger.

Ergänzt wird die Broschüre durch ein Glossar, in dem Informationen zu wichtigen Begriffen gegeben werden sowie einem Adressverzeichnis der größten Weiterbildungsträger (bfi und WIFI).

# Aus- und Weiterbildungssituation in Österreich

## Das österreichische Bildungssystem

Das österreichische Bildungssystem stellt in seinem Aufbau eine Einheit dar. Es gliedert sich nach dem Bildungsinhalt in allgemeinbildende und berufsbildende Schulen und Anstalten der LehrerInnenbildung. Nach der Bildungshöhe ist es gestaffelt in Pflichtschulen, mittlere und höhere Schulen, Bildungsanstalten, Akademien, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Universitäten und Privatuniversitäten. Ergänzt wird dieses Bildungsangebot durch ein großes Spektrum an Fernstudienangeboten sowie eine Reihe von Weiterbildungsträgern und Erwachsenenbildungseinrichtungen.

## Weiterbildungsmöglichkeiten

### Überblick

Spricht man von beruflicher Weiterbildung, denkt man üblicherweise zuerst an Kurse und Seminare der verschiedenen Bildungsinstitute. Das österreichische Bildungssystem versucht aber auf allen Bildungsniveaus Weiterbildungsmöglichkeiten zu eröffnen. Das Spektrum reicht vom Abschluss einer Berufsausbildung über Vorbereitungs- und Aufbaulehrgänge bis hin zu allen Formen von Aus- und Weiterbildungen, die Maturaniveau bzw. Studienberechtigung voraussetzen. Dazu zählen vor allem Kollegs, Fachhochschul-Studiengänge und Universitätsstudien. Auf dem höchsten Qualifikationsniveau stehen für Personen mit Universitäts- oder FH-Abschluss bzw. gleichwertiger beruflicher Erfahrung Universitätslehrgänge, Masterstudien und Doktoratsstudien offen. Neben diesem Bildungsspektrum gibt es auch eine Vielzahl an Aus- und Weiterbildungsangeboten von Interessenvertretungen sowie großen und internationalen Unternehmen.

### Schulabschluss, Basisqualifikation

Für Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr wird im Rahmen der 10. Schulstufe die Möglichkeit geboten, den Hauptschulabschluss gebührenfrei nachzuholen. Die Vorlehre ist eine Ausbildungsform, an der benachteiligte Jugendliche teilnehmen können. Hier wird der Bildungsinhalt des ersten Lehrjahres eines Lehrberufs auf zwei Ausbildungsjahre aufgeteilt. Das Schulorganisationsgesetz sieht für verschiedene Schulformen Sonderformen für Berufstätige vor, deren Teilnahmevoraussetzung der positive Abschluss der achten Schulstufe und Berufstätigkeit ist. Für Personen, die in Anlernberufen tätig sind, werden Kurse angeboten, die zu qualifizierter Berufsausübung führen; darüber hinaus gibt es die Möglichkeit eine einschlägige Lehrausbildung nachzuholen.

### Nach der abgeschlossenen 9. Schulstufe ...

In Österreich herrscht Schulpflicht bis zur 9. Schulstufe. Nach Abschluss der 9. Schulstufe stehen folgende Wege offen:

- Lehrausbildung mit Berufsschulabschluss: Lehrabschlussprüfung (LAP)
- Berufsbildende mittlere Schule (z.B. Fachschule, Handelsschule): Schulabschluss inkl. verschiedener Berufsberechtigungen wie nach Lehrabschlussprüfung
- Berufsbildende höhere Schule (z.B. HTL, HAK): Schulabschluss inkl. verschiedener Berufsberechtigungen wie nach Lehrabschlussprüfung sowie Reife- und Diplomprüfung inkl. Studienberechtigung
- Allgemeinbildende höhere Schule/Oberstufe bzw. Oberstufenrealgymnasium: Reifeprüfung inkl. Studienberechtigung

### Nach dem Lehrabschluss ...

Nach einer Lehrabschlussprüfung besteht die Möglichkeit, eine Reihe von einschlägigen oder fachverwandten weiterbildenden Kursen zu absolvieren. Zusatzprüfungen und Anrechnung von Lehrzeiten in verwandten Lehrberufen ermöglichen

berufliche Flexibilität. Zur selbstständigen Ausübung eines Gewerbes ist eine Genehmigung erforderlich, die wiederum an den Nachweis der Kenntnisse für die selbstständige Ausübung des Gewerbes gebunden ist (Ausnahme: freie Gewerbe).

Vorbereitungslehrgänge sind Sonderformen berufsbildender mittlerer Schulen, dauern ein bis zwei Semester und führen zur Fachschulreife (in Vorbereitungslehrgängen können auch BerufsschülerInnen nach erfolgreichem Abschluss der ersten Klasse der Berufsschule aufgenommen werden). Im Anschluss daran können die TeilnehmerInnen einen Aufbaulehrgang belegen (Dauer: zwei bis drei Jahre), der zur Hochschulreife (Abschluss: Reife- und Diplomprüfung) führt. Einige Vorbereitungs- und Aufbaulehrgänge werden – unter Verlängerung der Ausbildungszeit – auch für Berufstätige angeboten.

Fachhochschul-Studiengänge stehen prinzipiell einem breiten Spektrum an StudentInnen offen, da die Zulassung nicht an die Reife- bzw. Studienberechtigungsprüfung gebunden ist. Es sind jedoch Aufnahmeverfahren zu durchlaufen, die mit dem Niveau einer Studienberechtigungsprüfung vergleichbar sind. Verschiedene Bildungsinstitute bieten dafür Vorbereitungskurse an.

## Wege zur Studienberechtigung

Wie oben dargestellt, bieten Aufbaulehrgänge für Fachschul- und LehrabsolventInnen die Möglichkeit die Reifeprüfung nachzuholen, womit auch die Studienberechtigung erlangt wird. Weiters kann die Reifeprüfung an Berufsbildenden höheren Schulen für Berufstätige abgelegt werden. Studienberechtigungsprüfung oder Berufsreifeprüfung sowie Externistenreifeprüfung ergänzen diese Möglichkeiten.

Zusammenfassend kommen daher folgende Wege zur Studienberechtigung in Betracht:

- Lehrabschlussprüfung plus Vorbereitungslehrgang plus Aufbaulehrgang
- Berufsbildende mittlere Schule (z.B. Fachschule) plus Aufbaulehrgang
- Berufsbildende höhere Schule
- Berufsreifeprüfung
- Studienberechtigungsprüfung
- Externistenmatura

## Nach der Studienberechtigung ...

Die Allgemeine Studienberechtigung berechtigt u.a. zum Besuch folgender Bildungseinrichtungen bzw. -angebote:

- Kollegs
- Akademien
- Bachelorstudien an Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen und Privatuniversitäten
- Diplomstudien an Universitäten, Fachhochschulen und Privatuniversitäten

## Postgraduale Ausbildungen

Postgraduale Ausbildungen sind alle Ausbildungen für deren Zulassung der Abschluss eines Basisstudiums (oder einer gleichwertigen Ausbildung oder Berufserfahrung) erforderlich ist. Dazu zählen:

- Masterstudien: Voraussetzung ist in der Regel der Abschluss eines einschlägigen Bachelorstudiums oder einer gleichwertigen Ausbildung
- Universitätslehrgänge
- Doktoratsstudium: Abschluss eines Diplomstudiums (mindestens acht Semester) oder Masterstudiums.

## Ziele beruflicher Weiterbildung

Berufliche Weiterbildung kann verschiedenen Zielen dienen:

- Nachholen eines fehlenden Berufsabschlusses
- Nachholen einer Qualifikation, die weitere Ausbildungs- und Höherqualifizierungsschritte ermöglicht

- Aktualisierung vorhandener Kenntnisse und Fähigkeiten
- Erweiterung vorhandener Kenntnisse und Fähigkeiten
- Spezialisierung
- Höherqualifizierung
- Veränderung, beruflicher Umstieg

## Zielgruppen von Weiterbildungsangeboten

Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es auf allen Qualifikationsniveaus:

- Hilfspersonal und ungelernte Kräfte
- Personen mit Lehr- oder Fachschulabschluss
- Personen mit Ausbildungsabschlüssen berufsbildender höherer Schulen und Kollegs
- Personen mit Abschluss eines Fachhochschul-Studiengangs oder Universitätsstudiums

## Ausbildungsstellen, Anbieter, Schulungsträger

Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es in ganz Österreich. Angeboten werden sie von:

- Berufsbildungseinrichtungen
- Betrieben und Wirtschaftsunternehmen
- Erwachsenenbildungsinstituten
- Fachhochschul-Trägervereinen
- Fernstudieneinrichtungen
- Interessen- und Standesvertretungen
- Öffentlichen und privaten Schulen
- Privaten Kurs- und Schulungsinstituten
- Privatuniversitäten
- Universitäten

## Kosten der Weiterbildung

Weiterbildungsangebote sind zum Teil mit beträchtlichen Kosten verbunden. In der Regel sind nur Ausbildungen an öffentlichen Schulen kostenlos (unter Umständen fallen aber Kosten für Arbeitsmaterial und Schulungsunterlagen an).

Über die aktuellen Kosten und allfällige Möglichkeiten der Unterstützung bei der Finanzierung bzw. der Übernahme der Ausbildungskosten informieren die Ausbildungsträger.

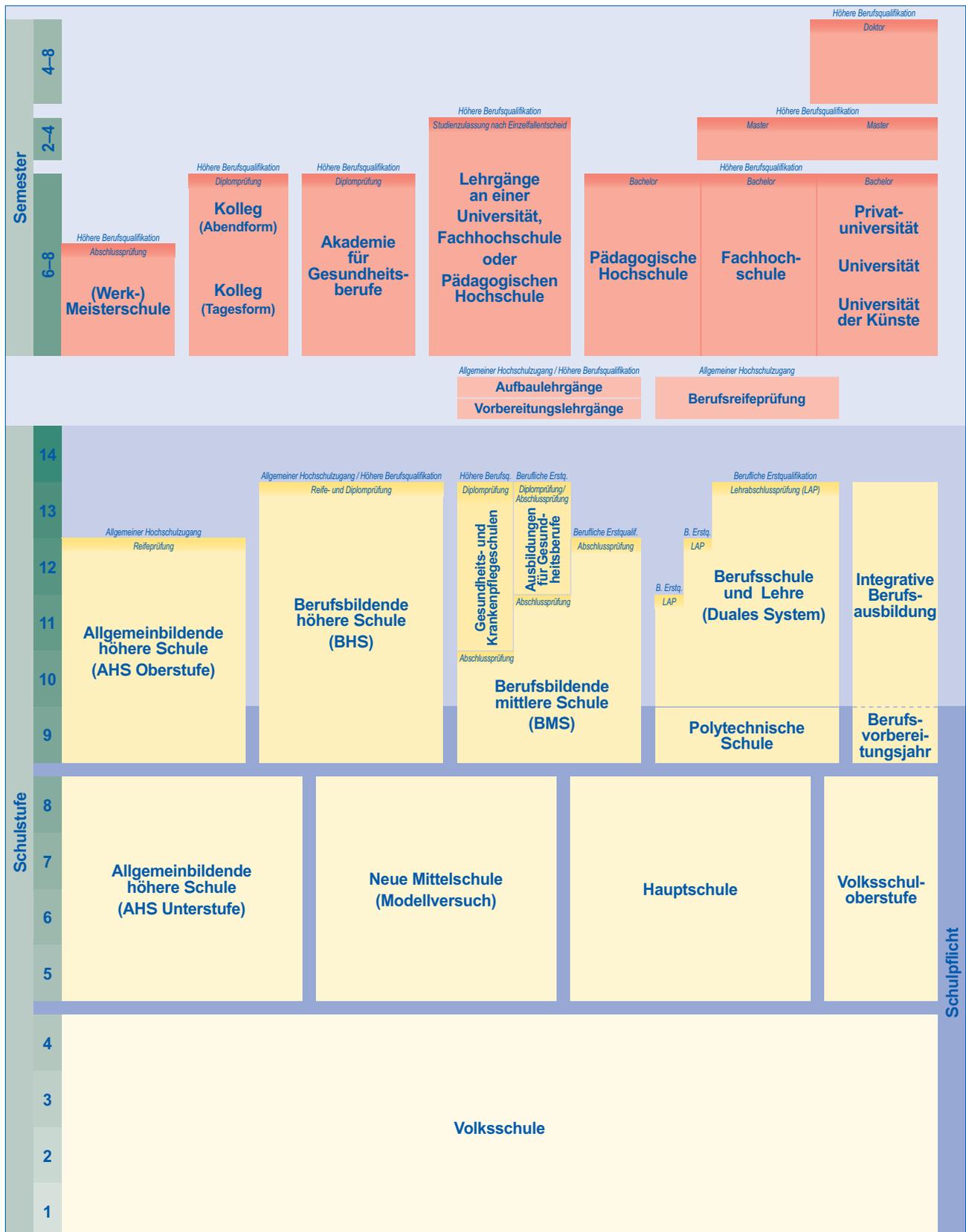
## Dauer der Veranstaltungen

Das Spektrum an Weiterbildungsmöglichkeiten reicht von kurzen Seminaren über mehrwöchige Kurse bis hin zu mehrjährigen Ausbildungen.

## Formen der Weiterbildung

Viele der beruflichen Weiterbildungsmöglichkeiten sind berufsbegleitend möglich, d.h., die Kurse finden abends, an Wochenenden oder in Intensivform – als Blockseminare – statt. In zunehmendem Maße werden Ausbildungen auch in Form von Fernstudien (d.h. die Lerneinheiten können zu Hause bearbeitet werden, Anwesenheit ist bei diesen Ausbildungsformen nur für bestimmte Ausbildungsabschnitte und Prüfungen erforderlich) angeboten.

# Schaubild zur Weiterbildungssituation im Bereich »IT – Informationstechnologie«



Quelle: BMUKK, AMS/BGS/ABI

## Erläuterungen zum Schaubild

### **Kurse, Seminare, Lehrgänge, z.B.:**

- Anwenderprogramme
- Secure Web Applications
- Game Design
- IT-Risikomanagement

### **Berufsbildende höhere Schulen für Berufstätige, z.B.:**

- Höhere Lehranstalt für Informatik
- Höhere Lehranstalt für Elektronik – Ausbildungsschwerpunkt Technische Informatik
- Höhere Lehranstalt für Informationstechnologie – Ausbildungsschwerpunkt Systemengineering

### **Kollegs/Aufbaulehrgänge an Berufsbildenden höheren Schulen, z.B.:**

- Kolleg für Elektrotechnik – Ausbildungsschwerpunkt Informationstechnik
- Kolleg für Berufstätige für Kunst und Design – Ausbildungsschwerpunkt Mediendesign

### **Werkmeisterschulen und Meisterschulen, z.B.:**

- Werkmeisterschule für Berufstätige – Elektrotechnik
- Werkmeisterschule für Berufstätige – Informationstechnologie
- Werkmeisterschule für Berufstätige – Informations- und Kommunikationstechnologie

### **Fachhochschul-Studiengänge, z.B.:**

- FHS-Studiengang Projektmanagement und IT
- FHS-Studiengang IT-Security
- FHS-Studiengang Advanced Electronic Engineering
- FHS-Studiengang Health Care IT
- FHS-Studiengang Digital Arts
- FHS-Studiengang Informatik mit Geoinformatik

### **Universitätsstudien – Bachelor- und Masterstudium, z.B.:**

- Universitätsstudium Informatik
- Universitätsstudium Informationsmanagement
- Universitätsstudium Bioinformatik
- Universitätsstudium Software Engineering
- Universitätsstudium Netzwerke und Sicherheit
- Universitätsstudium Computermathematik

### **Universitätslehrgänge (ULG), z.B.:**

- ULG Business Intelligence Expert
- ULG eEducation
- ULG IT im Gesundheitswesen
- ULG New Media Management
- ULG Barrierefreies Web-Design
- ULG Datentechnik

# Der Berufsbereich »IT – Informationstechnologie«

## Der Bereich

Die Computertechnologie hat sowohl in den betrieblichen als auch den privaten Bereich Einzug gefunden. Die elektronische Datenverarbeitung ist mittlerweile als essentieller Bestandteil betrieblicher Abläufe dauerhaft etabliert und prägt somit auch das Berufsleben. Das Berufsfeld IT ist durch eine Vielzahl von Beschäftigungsmöglichkeiten gekennzeichnet.

Eine Unterscheidung einzelner Berufsbilder ist nur in eingeschränktem Ausmaß möglich. So müssen Software-EntwicklerInnen betriebliche Problemstellungen analysieren können, um das technische Know-how adäquat einzusetzen. Andererseits müssen Beschäftigte im EDV-Vertrieb auch Einblick in technische Bestimmungsfaktoren der Produktpalette haben.

## Beschäftigungsbereiche

- Hardware
- Systemsoftware
- Anwendersoftware
- Datenbanken und Dokumentation
- Organisation
- Kommunikation und Telekommunikation
- Mediengestaltung und Informationsvermittlung
- Rechenzentrum
- Marketing/Verkauf
- Beratung/Support/Schulung

## Aktuelle berufliche Situation

Auslagerungen (Outsourcing) von Softwarearbeiten nach Osteuropa, Indien oder China sind immer wieder ein Thema. BranchenexpertInnen beurteilen die Lage in Österreich aber derzeit recht entspannt: Während Standardsoftware-Programmierleistungen zwar oft in Niedriglohnländern durchgeführt werden, besteht für komplexere IT-Dienste die Gefahr der Auslagerung nur in geringem Ausmaß. Für die nächsten Jahre wird mit einer leicht positiven Beschäftigungsentwicklung gerechnet. Zahlreiche mittelständische Unternehmen planen in die Optimierung und Beschleunigung von internen Prozessen zu investieren, von der sie sich Kosteneinsparungen versprechen. Da dafür neue MitarbeiterInnen benötigt werden, wird die Beschäftigungssituation für IT-Fachkräfte als günstig eingeschätzt. Die Umsetzung von IT-Projekten, die aufgrund der überwundenen Wirtschafts- und Finanzkrise aufgeschoben wurden, könnte den Aufwärtstrend im Berufsbereich und die Nachfrage nach IT-Fachkräften noch verstärken.

EDV-Berufe unterliegen durch den besonders schnellen Entwicklungszyklus der Produkte einem raschen Wandel, insbesondere hinsichtlich der Anforderungen an die Kenntnisse und Fähigkeiten der MitarbeiterInnen. Eine solide Grundausbildung stellt die Wissensbasis dar, die durch kontinuierliche Weiterbildung flexibel an geänderte Anforderungen angepasst werden kann.

## Trends mit möglichen Auswirkungen auf Weiterbildung und Qualifikation

Die wirtschaftliche Entwicklung des EDV-Sektors ist durch einen breiten Einsatz von EDV-Anlagen in allen Wirtschaftsbereichen sowie im Privatbereich gekennzeichnet. Auf dem Privatsektor weitet sich der Einsatz von Multimedia-Geräten

immer mehr aus, wobei in letzter Zeit auf akustischer und visueller Ebene beachtliche Entwicklungen zu verzeichnen sind. Ebenso kam es zu einer wesentlichen Verbesserung der Prozessoren – die Rechnerleistung hat sich in den letzten Jahren vervielfacht, wobei das Preisniveau bei erhöhter Leistung zurückging. Auch der Zugang zum Internet ist für private und wirtschaftliche AnwenderInnen von immer größerer Bedeutung. Durch den Einsatz der EDV in allen Wirtschaftsbereichen findet eine Vernetzung und Überschneidung verschiedener Berufsbereiche und Qualifikationen statt. Gefragt sind weniger »reine« InformatikerInnen als vielmehr SpezialistInnen, die branchenspezifische Lösungen anbieten können und über entsprechendes (z.B. betriebswirtschaftliches) Hintergrundwissen verfügen. Aus dieser Sicht entspricht eine Kombination verschiedener Qualifikationen dem multidimensionalen Anforderungsprofil vieler EDV-Berufe, z.B. in folgenden Berufsfeldern.

### **IT-Vertrieb**

Im gesamten Berufsfeld ist in den nächsten Jahren von einer guten Arbeitsmarktentwicklung auszugehen, wobei besonders hochqualifizierte IT-Consultants, IT-VertriebskonsulentInnen und SAP-BeraterInnen mit steigender Beschäftigung rechnen können. Je nach Einsatzgebiet werden von ihnen branchenspezifische Produktkenntnisse (Anwendersoftware, Hardware, Betriebssysteme, Neue Medien, Netzwerktechnik etc.) sowie Kenntnisse im Bereich Marketing und Produktmanagement erwartet; KundInnenorientierung, Freundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und gutes Auftreten gelten als selbstverständlich.

### **Softwaretechnik und Programmierung**

Ohne weitere Spezialisierungen werden die Berufsaussichten für ProgrammiererInnen – sowohl für Anwendungs- als auch Systemprogrammierung – in den nächsten Jahren eher stagnieren, da der Konkurrenzdruck aus dem Ausland wächst. Für SystemprogrammiererInnen ist es von Vorteil die gängigen Standardprogrammiersprachen wie v.a. Java und C++ zu beherrschen, da erfahrene SpezialistInnen für diese Sprachen sehr gefragt sind. Gute Chancen auf einen Arbeitsplatz liegen in der Spezialisierung auf industrienaher Dienstleistungen wie z.B. Computersimulationen oder in der Medizininformatik als interdisziplinärem Fachgebiet.

### **Datenbanken**

Dieses Berufsfeld, zu dem Data-Warehouse-ManagerInnen, DatenbankentwicklerInnen und DatenbankadministratorInnen zählen, ist relativ klein, sodass für »reine« DatenbankspezialistInnen auch nur eine begrenzte Nachfrage besteht. Voraussichtlich wird sich der Schwerpunkt im Bereich der Datenbank-Entwicklung zukünftig in Richtung Wartung und Administration verschieben, wodurch sich voraussichtlich bessere Arbeitsmarktchancen für DatenbankadministratorInnen ergeben. Die wichtigsten Qualifikationsanforderungen an Datenbank-Fachkräfte sind neben Datenbank-Kenntnissen (Oracle, DB2, MySQL) Programmier-, System-, Server- und Netzwerk-Know-how; betriebswirtschaftliche und branchenspezifische Kenntnisse (z.B. Finanzen oder Versicherungen) sind oft erforderlich.

### **EDV- und Netzwerktechnik**

Für dieses Berufsfeld werden in den nächsten Jahren stabile Berufsaussichten erwartet. Da sich durch die Zusammenführung breiterer Geschäftsfelder und verschiedener Technologien die Qualifikationsanforderungen erhöhen, sind Fachkenntnisse aus verschiedenen Bereichen von Vorteil. Neben den bereits erwähnten Programmiersprachen werden Skriptsprachen (Perl) und Qualifikationen in UNIX und LINUX stark nachgefragt.

### **Support, Beratung und Schulung**

Systembetreuung und diverse Netzwerkservices werden zukünftig hauptsächlich im Inland abgewickelt werden. Obwohl die Nachfrage nach SystembetreuerInnen im zweiten Halbjahr 2010 rückläufig war und NetzwerktechnikerInnen stagnier-

ten, werden SpezialistInnen in diesen Bereichen in den nächsten Jahren daher intakte Beschäftigungsmöglichkeiten eingeräumt. Auch für Hotline-BeraterInnen wird die Nachfrage in diesem Zeitraum steigen. In der Hotline-Beratung sind vorwiegend Frauen (bis zu 80 Prozent) tätig, oft auch in atypischen Beschäftigungsverhältnissen wie Teilzeitarbeit in Callcentern.

### **Analyse und Organisation**

Generell wird für dieses Berufsfeld mit günstigen Beschäftigungsaussichten gerechnet, zumal in diesem Bereich vor allem Planung und Organisation von Abläufen und Arbeitsprozessen im Vordergrund stehen und diese nur schwer in andere Länder ausgelagert werden können. Aufgrund ihrer Doppelqualifikation im technischen und betriebswirtschaftlichen Bereich sind für BetriebsinformatikerInnen gute Beschäftigungsaussichten vorhanden. Positiv sind diese auch für IT-ProjektmanagerInnen, IT-QualitätsmanagerInnen und IT-ManagerInnen. Da in vielen Betrieben das Thema »Datenschutz und Datensicherheit« wachsende Bedeutung hat, finden auch Security-Fachkräfte gute Beschäftigungsmöglichkeiten vor.

**Tabelle A: Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten**

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>AnwendungsentwicklerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bioinformatik</li> <li>• Computer- und Mediensicherheit</li> <li>• Datenbankprogramme</li> <li>• Datensicherheitssysteme</li> <li>• eHealth</li> <li>• Embedded Systems</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Information Design – Verkehr und Transport</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Medizinische Informationstechnik</li> <li>• Medieninformatik</li> <li>• Mobile Security</li> <li>• Multimedia und Softwareentwicklung</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektmanagement (IT)</li> <li>• Sichere Informationssysteme</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Software Design</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• Systems Engineering</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior Positionen</li> <li>• Technologiemanagement-Bereich</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-Consultant</li> <li>• IT-ProjektmanagerIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• ProgrammiererIn</li> <li>• SAP-SpezialistIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> <li>• WissensmanagerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbankprogrammierung</li> <li>• div. Branchen (z.B. Medizintechnik, Medien, Versicherung, Industrie)</li> <li>• Programmiersprachen</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>Content ManagerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang mit technischem oder wirtschaftlichem Ausbildungsschwerpunkt bzw. z.B. mit den Ausbildungsschwerpunkten Audiovisuelle Medien, Multimedia, Medientechnik</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Barrierefreies Web-Design</li> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• Digitale Bildbearbeitung</li> <li>• EDV</li> <li>• E-Government</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Grafik- und Web-Design</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Journalismus, Web-Texte</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Online-Marketing</li> <li>• Online-Redaktion</li> <li>• Markt- und Motivationsforschung</li> <li>• Mediendesign</li> <li>• Medienmanagement</li> <li>• MultiMedia</li> <li>• Neue Medien</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Rechtskunde (v.a. Urheberrechte)</li> <li>• Redaktionsmanagement</li> <li>• Technische Kommunikation</li> <li>• Urheberrecht</li> <li>• Websitebetreuung</li> <li>• Werbe-Design</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Senior-Positionen</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Learning-AutorIn</li> <li>• Multimedia-DesignerIn</li> <li>• Multimedia-KonzepterIn</li> <li>• Multimedia-ProjektmanagerIn</li> <li>• Online-RedakteurIn</li> <li>• Technische/r RedakteurIn</li> <li>• Web-DesignerIn</li> <li>• Web-MasterIn</li> <li>• WissensmanagerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Online-Marketing</li> <li>• E-Learning</li> <li>• div. Branchen/Fachgebiete (z.B. Industrie, Werbung)</li> </ul>
<b>DatenbankentwicklerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbankprogramme</li> <li>• Digitales Sammlungsmanagement</li> <li>• E-Government</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Internet- und Intranettechnologien</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Mobile Security</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Software Engineering</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• Technische Mathematik</li> <li>• Telematik</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• DatenbankadministratorIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-ProjektmanagerIn</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• ProgrammiererIn</li> <li>• SAP-SpezialistIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> <li>• Software-ProgrammiererIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Div. Branchen (z.B. Banken, Medizintechnik, Versicherungen)</li> <li>• Datenbankprogrammierung</li> <li>• Input</li> <li>• Output</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>DatenbankverwalterIn/-administratorIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Matura</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifepfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbankprogramme</li> <li>• Datensicherheitssysteme</li> <li>• Digitales Sammlungsmanagement</li> <li>• E-Government</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Informationstechnologien</li> <li>• Internet- und Intranettechnologien</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Medizinische Informationstechnik</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Sichere Informationssysteme/Computersicherheit</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Software Engineering</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ProjektmanagerIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• DatenbankentwicklerIn</li> <li>• Datensicherheitsexperte/-expertin</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• UnternehmensberaterIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Div. Branchen (z.B. Banken, Medizintechnik, Versicherungen)</li> <li>• Datenbankprogrammierung</li> <li>• Input</li> <li>• Output</li> <li>• Betreuung der Peripheriegeräte</li> </ul>
<b>Datensicherheitsexperte/-expertin</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschullehrgänge</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Fachspezifische Kongresse</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS, u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbankprogramme</li> <li>• Datensicherheitssysteme</li> <li>• E-Government</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informatikdidaktik</li> <li>• Information Security Management</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Mobile Security</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Recht (Datenschutz, IT-Recht, Wirtschaftsrecht)</li> <li>• Sichere Informationssysteme – Computer- und Mediensicherheit</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Sozialdatenschutz</li> <li>• Technische Dokumentation</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• RechenzentrumsleiterIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• DatenbankentwicklerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Datensicherung mit Spezialspeichermedien</li> <li>• Div. Branchen (z.B. Banken, Medizintechnik, Versicherungen)</li> <li>• Datenschutzrecht</li> <li>• KundInnenbetreuung/Schulungen</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>EDV-AnalysikerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Matura</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Innerbetriebliche Spezialausbildungen</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwenderprogramme</li> <li>• CMS-Systeme</li> <li>• Datenbanksysteme</li> <li>• ERP-Systeme</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Grafische Programmierung</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informations- und Kommunikationssysteme</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informationstechnologien</li> <li>• Internet- und Intranettechnologien</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Netzwerktechnik</li> <li>• Präsentationstechnik</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Recht (Datenschutz, IT-Recht, Wirtschaftsrecht)</li> <li>• Sichere Informationssysteme/Sicherheitsmanagement</li> <li>• Software Engineering</li> <li>• Spezielle Betriebssysteme</li> <li>• Web-Business</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DatenbankadministratorIn</li> <li>• DatenbankentwicklerIn</li> <li>• Datensicherheitsexperte/-expertin</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• NetzwerktechnikerIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> <li>• Software-SpezialistIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> <li>• SystementwicklerIn</li> <li>• Technische/r InformatikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendungsanalytik</li> <li>• Arbeitsvorbereitung</li> <li>• Betreuung von Betriebssystemen</li> <li>• Datensicherung</li> <li>• Störungsbehebung</li> </ul>
<b>EDV-Kaufmann/-frau</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Elektronik</li> <li>• Anwenderprogramme</li> <li>• Betriebswirtschaftliche Bereiche (z.B. Rechnungswesen, Buchhaltung)</li> <li>• Einkauf</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Informatik</li> <li>• Internet</li> <li>• Kommunikation</li> <li>• KundInnenakquisition</li> <li>• KundInnenservice</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• Marketing</li> <li>• Messeorganisation</li> <li>• MitarbeiterInnenführung</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Neue Entwicklungen auf dem EDV-Sektor</li> <li>• PC-AdministratorIn</li> <li>• Projekt- und Informationsmanagement</li> <li>• Reklamationswesen</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Verkauf</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Area-Management</li> <li>• AusbilderIn</li> <li>• FilialleiterIn</li> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• ProduktmanagerIn</li> <li>• VerkaufsleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bürokaufmann/-frau</li> <li>• EDV-AnalysikerIn</li> <li>• EinkäuferIn</li> <li>• Einzelhandelskaufmann/-frau</li> <li>• Elektro- und ElektronikverkäuferIn</li> <li>• Foto- und Multimediakaufmann/-frau</li> <li>• Informationstechnologie – Informatik</li> <li>• Informationstechnologie -Technik</li> <li>• System-AdministratorIn</li> <li>• VerkaufssachbearbeiterIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einkauf</li> <li>• Hardware/Software Logistik</li> <li>• Marketing</li> <li>• Verkauf</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>EDV-SystemtechnikerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Akademische/r Sicherheitsexperte/in für Informations- und Kommunikations-Technologie</li> <li>• Elektrotechnik/Computertechnik</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Hardware-Software-Design</li> <li>• Informationstechnologie</li> <li>• Internet</li> <li>• IT-Security</li> <li>• Kommunikation/KundInnenservice</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• MitarbeiterInnenführung</li> <li>• Netzwerktechnik</li> <li>• PC-AdministratorIn</li> <li>• PC-Hardware</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Qualitätssicherung</li> <li>• Sichere Informationssysteme</li> <li>• Systemadministration</li> <li>• Technologiemanagement</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AusbilderIn</li> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• LeiterIn der technischen Kundendienstes</li> <li>• MeisterIn</li> <li>• WerkmeisterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsbetreuerIn</li> <li>• EDV-AnalytikerIn</li> <li>• EDV-Kaufmann/-frau</li> <li>• Hardware-EntwicklerIn</li> <li>• HotlineberaterIn EDV</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• NetzwerkadministratorIn</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• System-AdministratorIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes oder eines reglementierten Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Montage/Installation</li> <li>• Reparatur und</li> <li>• Wartung</li> </ul>
<b>Hardware-EntwicklerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Computertechnik</li> <li>• Elektronik und Informationsmanagement</li> <li>• Elektrotechnik</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware-Software-Design</li> <li>• Informatics Engineering und Management</li> <li>• Informatik</li> <li>• Internettechnik</li> <li>• Kommunikationstechnik</li> <li>• KundInnenservice</li> <li>• Netzwerktechnik</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Sicherheitsmanagement/-technik</li> <li>• Systemadministration</li> <li>• Technische Dokumentation</li> <li>• Technologiemanagement</li> <li>• Telekommunikation</li> <li>• Telematik</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Vernetzte Systeme</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• TeamleiterIn</li> <li>• GeschäftsführerIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ComputertechnikerIn</li> <li>• ElektrotechnikerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie -Technik</li> <li>• Technische/r InformatikerIn</li> <li>• TelematikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes oder eines reglementierten Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauteilentwicklung</li> <li>• div. Branchen</li> <li>• Entwicklung von analoger und digitaler Schaltung</li> <li>• Erstellen von Fertigungsanlagen</li> <li>• Hardwareprogrammierung</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>HotlineberaterIn EDV</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss (IT)</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifeprüfung</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> <li>• Fachmessen, Kongresse</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareherstellern</li> <li>• Innerbetriebliche Fortbildungen</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwenderprogramme</li> <li>• Beschwerdemanagement</li> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• Elektronik</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Grafische Programmierung</li> <li>• Hardware/Software Systemtechnik</li> <li>• Informations- und Kommunikationssysteme</li> <li>• Informationstechnik</li> <li>• Internet- und Intranettechnik</li> <li>• IT-Security</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• Kommunikation/Telefonkommunikation</li> <li>• KundInnenservice</li> <li>• MitarbeiterInnenführung</li> <li>• Netzwerktechnik</li> <li>• Produktkenntnisse</li> <li>• ServiceDesk-Training und -Management</li> <li>• Softwaretechnik</li> <li>• Spezielle Betriebssysteme</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DatenbankadministratorIn</li> <li>• Datensicherheitsexperte/-expertin</li> <li>• Hardware-EntwicklerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie -Informatik</li> <li>• Informationstechnologie -Technik</li> <li>• Software-SpezialistIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> <li>• SystementwicklerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hardware</li> <li>• Software</li> </ul>
<b>Informationstechnologie – Technik (ehemals EDV-TechnikerIn)</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen (z.B. von Hard- und Softwareherstellern)</li> <li>• Innerbetriebliche Fortbildungen</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Akademische/r Sicherheitsexperte/in für Informations- und Kommunikations-Technologie</li> <li>• Bussysteme</li> <li>• Elektronik/Angewandte Elektronik</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Informationstechnologie</li> <li>• Internet</li> <li>• IT-Sicherheit</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• Netzwerktechnik</li> <li>• System- bzw. Netzwerkadministration</li> <li>• Kommunikation/KundInnenservice</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• Logistik</li> <li>• Medientechnik</li> <li>• MitarbeiterInnenführung</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Qualitätssicherung</li> <li>• Technisches Management</li> <li>• Unternehmensführung</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AusbilderIn</li> <li>• LeiterIn des technischen KundInnendienstes</li> <li>• MeisterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV-Kaufmann/-frau</li> <li>• EDV-SystemtechnikerIn</li> <li>• HotlineberaterIn EDV</li> <li>• Informationstechnologie – Informatik</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• NetzwerkadministratorIn</li> <li>• ServicetechnikerIn</li> <li>• SystemadministratorIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes oder eine reglementierten Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Außendienst</li> <li>• Care&amp;Billing</li> <li>• Digitaltechnik</li> <li>• Fehlerkontrolle</li> <li>• Innendienst</li> <li>• Installation</li> <li>• Planungstechnik-Netztechnik</li> <li>• Telekommunikation</li> <li>• Telefontechnik</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>Informationstechnologie – Informatik (ehemals InformatikerIn)</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Werkmeisterschule</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen (z.B. von Hard- und Softwareherstellern)</li> <li>• Innerbetriebliche Fortbildungen</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Datensicherheit und Datenschutz</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informationstechnologie und -design</li> <li>• Internettechnik</li> <li>• IT-Security</li> <li>• Netzwerktechnik und Kommunikation</li> <li>• Kommunikation/KundInnenservice</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• Medientechnik und -design</li> <li>• MitarbeiterInnenführung</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Qualitätssicherung</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• System- bzw. Netzwerkadministration</li> <li>• Systems Engineering</li> <li>• Unternehmensführung</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AusbilderIn</li> <li>• LeiterIn des technischen KundInnendienstes</li> <li>• MeisterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV-Kaufmann/-frau</li> <li>• EDV-SystemtechnikerIn</li> <li>• Hotline-BeraterIn EDV</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• NetzwerkadministratorIn</li> <li>• SystemadministratorIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Configuration-Management</li> <li>• Informationstransfer</li> <li>• Qualitätssicherung</li> <li>• Software-Engineering</li> <li>• Systemanalyse</li> <li>• Systemprogrammierung</li> <li>• Telekommunikation</li> </ul>
<b>InformatikerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Fachmessen, Kongresse</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareherstellern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik</li> <li>• Biomedizinische Informatik</li> <li>• Computer- und Mediensicherheit</li> <li>• eHealth</li> <li>• Embedded Systems</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Game Engineering</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Informations- und Kommunikationssysteme</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Intelligente Verkehrssysteme</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Mathematische Computerwissenschaft</li> <li>• Medizinische Informationstechnik</li> <li>• Multimedia und Softwareentwicklung</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Sichere Informationssysteme</li> <li>• Software Design</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• Telekommunikation und Internettechnologien</li> <li>• Telematik</li> <li>• Web-Business/Technology</li> <li>• Wirtschaftsingenieurwesen</li> <li>• Unternehmensführung</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• Content-ManagerIn</li> <li>• DatenbankadministratorIn</li> <li>• DatenbankentwicklerIn</li> <li>• Datensicherheitsexperte/-expertin</li> <li>• IT-Consultant</li> <li>• IT-ProjektmanagerIn</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• SAP-SpezialistIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> <li>• TechnischeR InformatikerIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendungsentwicklung</li> <li>• Datenbanken</li> <li>• div. Anwendungsbereiche (z.B. Medizin- Wirtschafts-, Bioinformatik)</li> <li>• Systemintegration</li> <li>• Technische Informatik</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>IT-ProjektmanagerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik und Management</li> <li>• Datenschutz und -sicherheit</li> <li>• E-Business Management</li> <li>• ERP-Systeme</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Health Care IT</li> <li>• Informatikdidaktik</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Interactive Media</li> <li>• Internationales Projektmanagement</li> <li>• IT Consulting</li> <li>• IT im Gesundheitswesen</li> <li>• IT-Security</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Management und IT</li> <li>• Medientechnik und -design</li> <li>• Multimedia und Softwareentwicklung</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Software Design</li> <li>• System Management</li> <li>• Telematikmanagement</li> <li>• Unternehmensführung</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• Content-ManagerIn</li> <li>• DatenbankadministratorIn</li> <li>• DatenbankentwicklerIn</li> <li>• Datensicherheitsexperte/-expertin</li> <li>• IT-Consultant</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• ElektrotechnikerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• TelematikerIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenbanktechnologie</li> <li>• Netzwerktechnologie</li> <li>• Spezialisierung auf einen Berufsbe- reich (z.B. Biologie, Medien, Medizin, Wirtschaft)</li> <li>• Unternehmensber- atung</li> <li>• Web-Technologie</li> </ul>
<b>IT-VertriebskonsulentIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• eBusiness</li> <li>• E-Government</li> <li>• Export</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Global Sales and Marketing</li> <li>• IT-Recht und Management</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Key Account Management</li> <li>• Kommunikation und Gesprächsführung</li> <li>• KundInnen-Akquisition</li> <li>• KundInnenkontaktmanagement</li> <li>• Marketing &amp; Sales</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Online Marketing</li> <li>• Präsentationstechnik</li> <li>• Produktschulungen</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Reklamationswesen</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Strategischer Verkauf</li> <li>• Telematikmanagement</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Verhandlungsstrategien</li> <li>• Verkaufsmanagement</li> <li>• Vertriebscontrolling</li> <li>• Vertriebsstrategien/Vertriebsmanagement</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• Leitende Managementposition (entsprechend der betrieblichen Hierarchie)</li> <li>• Senior-Funktionen</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-Consultant</li> <li>• IT-ManagerIn</li> <li>• Key-Account-ManagerIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> <li>• VerkaufsmanagerIn</li> <li>• VerkaufstechnikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Außendienst</li> <li>• Einführung neuer Produkte</li> <li>• Hardware</li> <li>• KundInnenakqui- sition</li> <li>• IT-Finanzierung</li> <li>• Software</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>Multimedia-DesignerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang (z.B. mit den Schwerpunkten Kunst und Design, Medien, Informationstechnologie)</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschullehrgänge</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Audiovisuelle Medien</li> <li>• Computeranimation</li> <li>• Creative Director</li> <li>• Digital Music</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Game Studies</li> <li>• Informatik/Medieninformatik</li> <li>• Innovations- und Gestaltungsprozesse</li> <li>• Interaktive Medien</li> <li>• Kommunikationstechnik</li> <li>• KundInnenbetreuung</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Medientechnik</li> <li>• Mediendesign</li> <li>• Online-Marketing</li> <li>• Produkt- und Dienstleistungsinnovationsmanagement</li> <li>• Strategischer Verkauf und eSales</li> <li>• Technische Kommunikation</li> <li>• Web-Design &amp; Web-Programmierung</li> <li>• Zeitbasierte und Interaktive Medien</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LeiterIn der Designabteilung in Industriebetrieben</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grafik-DesignerIn</li> <li>• Industrial DesignerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• InformationsdesignerIn</li> <li>• Medienfachmann/-frau – Medientechnik</li> <li>• MedieninformatikerIn</li> <li>• Multimedia-KonzepterIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• Multimedia-ProjektmanagerIn</li> <li>• Web-DesignerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Animationsdesign</li> <li>• Computerspiele</li> <li>• Div. Branchen (z.B. Werbeagentur, Verlag, Softwarehersteller)</li> <li>• Online-Medien</li> <li>• Offline-Medien (CD-Rom, E-Learning)</li> <li>• Usability</li> <li>• Video- und Audioproduktion</li> <li>• Web-Design</li> </ul>
<b>NetzwerkadministratorIn (NetzwerkbetreuerIn)</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss (im IT Bereich)</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifepfprüfung</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifepfprüfung</li> <li>• Werkmeisterschule</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Akademische/r Sicherheitsexperte/-expertin für Informations- und Kommunikations-Technologie</li> <li>• Datensicherheit</li> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• Embedded Systems</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informationsmanagement &amp; Informationstechnologien</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Internet- und Intranettechnik</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Netzwerktechnik – Troubleshooting, Konfiguration und Management</li> <li>• Netzwerktechnik und Kommunikation</li> <li>• Netzwerke und Sicherheit</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Rechtskenntnisse</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Sichere Informationssysteme/Computersicherheit</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Systems Engineering/Design</li> <li>• Telekommunikation</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• AusbilderIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior Software EntwicklerIn</li> <li>• Technologiemanagement</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• HotlineberaterIn EDV</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• ServicetechnikerIn</li> <li>• System-AdministratorIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> <li>• Technische/r InformatikerIn</li> <li>• Web-MasterIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betreuung von großen Netzwerken</li> <li>• Betreuung von kleinen Netzwerken (LAN)</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>NetzwerktechnikerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss (im IT Bereich)</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifeprüfung</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Werkmeisterschule</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Electronic Engineering</li> <li>• Elektrotechnik/Wirtschaft</li> <li>• Embedded Systems</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatics Engineering und Management</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Informationstechnologien/-elektronik</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Internet- und Intranettechnik</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• Medientechnik</li> <li>• Medizinische Informationstechnik</li> <li>• Netzwerkdesign</li> <li>• Netzwerktechnik – Troubleshooting, Konfiguration und Management</li> <li>• Netzwerktechnik und Kommunikation</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Robotik</li> <li>• Sichere Informationssysteme/Computersicherheit</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Software Engineering</li> <li>• Systems Engineering/Design</li> <li>• Technische Dokumentation</li> <li>• Technische Mathematik</li> <li>• Telekommunikation</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• AusbilderIn</li> <li>• MeisterIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Technologiemanagement</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ComputertechnikerIn</li> <li>• Hardware-EntwicklerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie – Informatik</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• ProgrammiererIn</li> <li>• Technische/r InformatikerIn</li> <li>• TelematikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Div. Bereiche (z.B. Linux Enterprise Server (SLES)/ Open Enterprise Server)</li> <li>• Div. Branchen</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>ProgrammiererIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifeprüfung</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen (z.B. von Hard- und Softwareherstellern)</li> <li>• innerbetriebliche Fortbildungen</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik</li> <li>• Anwenderprogramme</li> <li>• Biomedizinische Informatik</li> <li>• Datensicherheit und Datenschutz</li> <li>• Digital Arts</li> <li>• eHealth</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Game Engineering</li> <li>• Grafische Programmierung</li> <li>• Industrial Simulation</li> <li>• Informatik</li> <li>• IT-Security</li> <li>• MitarbeiterInnenführung</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Softwareentwicklung/Software Design</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Web-Design/Web-Technology</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• TeamleiterIn</li> <li>• Technologiemanagement</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• DatenbankadministratorIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie – Informatik</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• IT-ProjektmanagerIn</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestimmte Programmiersprachen</li> </ul>
<b>SAP-SpezialistIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> <li>• Innerbetriebliche Ausbildung</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen (z.B. von Hard- und Softwareherstellern)</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik und Management</li> <li>• Business Intelligence Expert</li> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• E-Government</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Geschäftsführung für TechnikerInnen</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informatikdidaktik</li> <li>• Internationales Projektmanagement</li> <li>• IT Consulting</li> <li>• Management und IT</li> <li>• Präsentationstechniken</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• SAP-Weiterbildungen</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• DatenbankentwicklerIn</li> <li>• EDV-AnalytikerIn</li> <li>• IT-Consultant</li> <li>• ElektrotechnikerIn</li> <li>• IT-ProjektmanagerIn</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• KundInnenbetreuung</li> <li>• Programmierung</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>Software-EntwicklerIn (Anwendungs-Software-EntwicklerIn)</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifeprüfung</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bioinformatik</li> <li>• Computergrafik/Digitale Bildverarbeitung</li> <li>• Computer- und Mediensicherheit</li> <li>• eHealth</li> <li>• Game Engineering</li> <li>• Geschäftsführung für TechnikerInnen</li> <li>• Industrial Simulation</li> <li>• Informatics Engineering und Management</li> <li>• Information Design – Verkehr und Transport</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Medizinische Informationstechnik</li> <li>• Medieninformatik</li> <li>• Multimedia und Softwareentwicklung</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Sichere Informationssysteme</li> <li>• Software Design</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• Technische Mathematik</li> <li>• Web-Business/Technology</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Content-ManagerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-ProjektmanagerIn</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• Multimedia-DesignerIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• ProgrammiererIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> <li>• WissensmanagerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendungsentwicklung</li> <li>• Datenbanken</li> <li>• Div. Anwendungsbereiche (z.B. Medizin- Wirtschaftsinformatik, Medien)</li> <li>• Programmiersprachen</li> </ul>
<b>System-AdministratorIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrabschluss (IT-Bereich)</li> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen Matura bzw. Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Werkmeisterschule</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen von Hard- und Softwareanbietern</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Akademische/r Sicherheitsexperte/-expertin für Informations- und Kommunikations-Technologie</li> <li>• Datensicherheitssysteme</li> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• Embedded Systems</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informatics Engineering und Management</li> <li>• Informationsmanagement &amp; Informationstechnologien</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Internet- und Intranettechnik</li> <li>• Kommunikation/KundInnenbetreuung</li> <li>• Lehrlingsausbildung</li> <li>• Netzwerktechnik – Troubleshooting, Konfiguration und Management</li> <li>• Netzwerktechnik und Kommunikation</li> <li>• Netzwerke und Sicherheit</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Sichere Informationssysteme/Computersicherheit</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Systems Engineering/Design</li> <li>• Software Engineering</li> <li>• Telekommunikation</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Web-Business/Technology</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• AusbilderIn</li> <li>• GeschäftsführerIn</li> <li>• MeisterIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Technologiemanagement</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• HotlineberaterIn EDV</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• NetzwerkadministratorIn</li> <li>• ServicetechnikerIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> <li>• TechnischeR InformatikerIn</li> <li>• Web-MasterIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betreuung von großen Netzwerken</li> <li>• Betreuung von kleinen Netzwerken (LAN)</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>SystemanalytikerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifeprüfung</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwenderprogramme</li> <li>• Datensicherheitssysteme</li> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• E-Government</li> <li>• Embedded Systems</li> <li>• ERP-Systeme</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informatikdidaktik</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Informationstechnologien</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• IT Consulting</li> <li>• Kommunikation/KundInnenservice</li> <li>• Medientechnik und -design</li> <li>• Netzwerk- und Systemadministration</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Sichere Informationssysteme/Computersicherheit</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Telematikmanagement</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Web-Business/Technology</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Senior-Positionen</li> <li>• TeamleiterIn</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV-AnalytikerIn</li> <li>• Hardware-EntwicklerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie – Informatik</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• NetzwerkadministratorIn</li> <li>• ProgrammiererIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Div. Branchen</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> </ul>
<b>SystemprogrammiererIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifeprüfung</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwenderprogramme</li> <li>• Betriebssysteme – Software/Programmiersprachen</li> <li>• Bioinformatik</li> <li>• E-Government</li> <li>• eHealth</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informatik</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Kommunikation/KundInnenservice</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Projektkompetenz</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Sichere Informationssysteme/Computersicherheit</li> <li>• Software Design</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• Telematikmanagement</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Web-Business/Technology</li> <li>• Wirtschaftsinformatik</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Technologiemanagement</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AnwendungsentwicklerIn</li> <li>• Hardware-EntwicklerIn</li> <li>• HotlineberaterIn EDV</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie – Informatik</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• Multimedia-ProgrammiererIn</li> <li>• ProgrammiererIn</li> <li>• Software-EntwicklerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestimmte Programmiersprachen</li> <li>• Div. Branchen</li> </ul>

Ausgangsberufe	Beschäftigungsalternativen & Karrieremöglichkeiten	Spezialisierungsmöglichkeiten
<b>Technische/r InformatikerIn</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BMS, BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachholen der Reifeprüfung</li> <li>• Studienberechtigungs- oder Berufsreifeprüfung</li> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Fachspezifische Fortbildungen (z.B. von Hard- und Softwareherstellern)</li> <li>• innerbetriebliche Fortbildungen</li> <li>• Universitätslehrgänge &amp; Universitätsstudien</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik</li> <li>• Elektronik/Angewandte Elektronik</li> <li>• Embedded Systems</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Hardware/Software Systems Engineering</li> <li>• Informationstechnologie</li> <li>• Internettechnik</li> <li>• IT-Sicherheit</li> <li>• Netzwerktechnik</li> <li>• Kommunikation/KundInnenervice</li> <li>• MitarbeiterInnenführung</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Netzwerktechnik</li> <li>• Programmiersprachen</li> <li>• Qualitätssicherung</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Sicherheitsmanagement</li> <li>• Systems Engineering/Design</li> <li>• Technische Dokumentation</li> <li>• Technisches Management</li> <li>• Telekommunikation und Internettechnologien</li> <li>• Unternehmensführung</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AbteilungsleiterIn</li> <li>• ProjektleiterIn</li> <li>• Technologiemanagement</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ComputertechnikerIn</li> <li>• EDV-AnalytikerIn</li> <li>• ElektrotechnikerIn</li> <li>• InformatikerIn</li> <li>• Informationstechnologie – Technik</li> <li>• IT-Consultant (m./w.)</li> <li>• IT-QualitätsmanagerIn</li> <li>• KommunikationstechnikerIn</li> <li>• NetzwerktechnikerIn</li> <li>• SystemanalytikerIn</li> <li>• TelematikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Digitaltechnik</li> <li>• Planungstechnik-Netztechnik</li> <li>• Qualitätssicherung</li> <li>• Telekommunikation</li> </ul>
<b>VetriebsmanagerIn E-Commerce</b>		
<p><b>Voraussetzungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BHS bzw. Kolleg/Aufbaulehrgang</li> <li>• Fachhochschulstudiengang</li> <li>• Universitätsstudium</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Veranstalter und Formen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschulstudiengänge</li> <li>• Universitätslehrgänge</li> <li>• Universitätsstudien</li> <li>• Betriebsinterne Weiterbildungen</li> <li>• Kurse, Lehrgänge von Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, bfi, VHS u.a.)</li> </ul> <p><b>Weiterbildungsmöglichkeiten: Inhalte und Bereiche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• eBusiness</li> <li>• Export/Exportmanagement</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Global Marketing Management</li> <li>• Grafik-Software</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Kommunikation und Gesprächsführung</li> <li>• KundInnen-Akquisition</li> <li>• KundInnenkontaktmanagement</li> <li>• Marketing Management</li> <li>• Marketing &amp; Sales</li> <li>• Multimedia</li> <li>• Online Marketing</li> <li>• Präsentationstechnik</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Reklamationsmanagement</li> <li>• Unternehmensführung</li> <li>• Verhandlungsstrategien</li> <li>• Verkaufsmanagement</li> <li>• Vertriebsstrategien</li> <li>• Web-Design</li> </ul>	<p><b>Aufstiegsmöglichkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BereichsleiterIn</li> <li>• Senior-Funktionen</li> </ul> <p><b>Beschäftigungsalternativen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• InformatikerIn</li> <li>• IT-Consultant</li> <li>• IT-ManagerIn</li> <li>• IT-VertriebskonsulentIn</li> <li>• Key-Account-ManagerIn</li> <li>• EDV-AnalytikerIn</li> <li>• VerkaufsmanagerIn</li> <li>• WirtschaftsinformatikerIn</li> </ul> <p>Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich (siehe Glossar)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Außendienst</li> <li>• Hardware</li> <li>• Marketing</li> <li>• Software</li> </ul>

## Tabelle B: Weiterbildungsmöglichkeiten nach Berufsbereichen

Weiterbildungsangebote	Standort	Veranstalter
<b>Betriebssysteme / Netzwerke</b>		
Embedded Systems/Vernetzte Systeme	Wien, Hagenberg, Kärnten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Campus Wien</li> <li>• Fachhochschule Kärnten</li> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> </ul>
Embedded Microsystems	Freiburg (Fernstudium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Universität Freiburg</li> </ul>
Internettechnik	Graz, Amsterdam (Fernstudium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Joanneum Graz</li> <li>• Laureate Online Education</li> </ul>
IT-Security	Verschiedene Standorte (z.B. St. Pölten, Steiermark, Vorarlberg, Hagenberg)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• Dacom</li> <li>• Fachhochschule Campus Wien</li> <li>• Fachhochschule Joanneum Graz</li> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> <li>• Fachhochschule St. Pölten</li> <li>• Laureate Online Education</li> <li>• Universität Linz</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Mobile Security	Niederösterreich	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Netzwerkadministration	Verschiedene Standorte (z.B. Wien, Oberösterreich, Tirol)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dacom</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Netzwerk-Design	Salzburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Netzwerktechnik	Verschiedene Standorte (z.B. Oberösterreich, Steiermark, Vorarlberg)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Netzwerktechnik und Kommunikation	Kärnten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Kärnten</li> </ul>
Netzwerkverkabelung	Niederösterreich	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Sicherheitsexperte/in für Informations- und Kommunikations-Technologie	Hagenberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> </ul>
Software (z.B. Linux, INUX, MacOS, Cisco)	Verschiedene Standorte (z.B. Oberösterreich, Salzburg, Wien)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Softwareverteilung	Salzburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Systemadministration	Verschiedene Standorte (z.B. Salzburg, Tirol, Vorarlberg)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Telekommunikation und VoIP	Salzburg, Steiermark	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Telekommunikation und Internettechnologien	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> </ul>
<b>Informatik/ Elektronik</b>		
Angewandte Elektronik	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Campus Wien</li> </ul>
Angewandte Informatik	Niederösterreich, Tirol, Vorarlberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Bioinformatik	Wien, Linz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Campus Wien</li> <li>• Universität Linz</li> </ul>
Biomedizinische Informatik/Medizin- und Bioinformatik	Hagenberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> </ul>
Computermathematik	Linz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Universität Linz</li> </ul>
Computertechnik	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Universität Wien</li> </ul>
Elektronik/Elektrotechnik	Österreichweit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Joanneum Graz</li> <li>• Technische Universität Graz</li> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> <li>• HTL/Kolleg für Berufstätige</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> </ul>

Weiterbildungsangebote	Standort	Veranstalter
Informationstechnologie	Österreichweit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Campus Wien</li> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> <li>• HTL/Kolleg für Berufstätige</li> <li>• Ingenium Education GmbH</li> <li>• Laureate Online Education</li> <li>• Technische Universität Wien</li> <li>• Universität Linz</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> </ul>
Informationstechnologien und Wirtschaftsinformatik	Graz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Campus Graz</li> </ul>
Industrial Simulation	St. Pölten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule St. Pölten</li> </ul>
Informatik	Verschiedene Standorte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> <li>• HTL/Kolleg für Berufstätige</li> <li>• Technische Universität Graz</li> <li>• Technische Universität Wien</li> <li>• Universität Innsbruck</li> <li>• Universität Klagenfurt</li> <li>• Universität Linz</li> <li>• Universität Wien</li> </ul>
Informatik mit Geoinformatik	Wiener Neustadt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Wiener Neustadt</li> </ul>
Intelligente Verkehrssysteme	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> </ul>
IT im Gesundheitswesen	Krems, Graz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Donau Universität Krems</li> <li>• Fachhochschule Joanneum Graz</li> <li>• Fachhochschule Kärnten</li> </ul>
Kommunikationstechnik	Kärnten, Salzburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Kärnten</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Mathematische Computerwissenschaften	Graz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Universität Graz</li> </ul>
Medieninformatik und Mediendesign	Kärnten, Steiermark	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Medizinische Informationstechnik	Kärnten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Kärnten</li> </ul>
Mobile Computing	Hagenberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> </ul>
PC-Administration	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
PC-TechnikerIn/PC-Hardware	Tirol, Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Robotik	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> </ul>
Technische Kommunikation	Krems	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Donau Universität Krems</li> </ul>
Technische Mathematik	Wien, Klagenfurt, Linz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Universität Wien</li> <li>• Universität Klagenfurt</li> <li>• Universität Linz</li> </ul>
Telematik	Graz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Universität Graz</li> </ul>
Traffic & Transport Information Design	St. Pölten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule St. Pölten</li> </ul>
Wirtschaftsinformatik	verschiedene Standorte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Kufstein Tirol</li> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> <li>• Technische Universität Wien</li> <li>• Universität Innsbruck</li> <li>• Universität Linz</li> <li>• Universität Wien</li> <li>• Wirtschaftsuniversität Wien</li> </ul>
<b>Management/Betriebswirtschaft/Handel</b>		
AutoCAD – div. Module	Österreichweit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Beschwerdemanagement	Burgenland, Salzburg, Tirol	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Betriebsorganisation	Wien, Wels	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachakademie ADITUS</li> <li>• WWEDU World Wide Education</li> </ul>
Betriebswirtschaft/betriebswirtschaftliche Grundlagen	Österreichweit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Buchhaltung	Österreichweit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• VHS</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Business Intelligence Expert	Krems	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Donau Universität Krems</li> </ul>
Business Performance Management	Krems	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Donau Universität Krems</li> </ul>

Weiterbildungsangebote	Standort	Veranstalter
Compact Management	Linz	• LIMAK – Austrian Business School
Dienstleistungsqualität	Niederösterreich, Wals	• SAFM – Salzburger Fachakademie für Marketing • WIFI
EDV-Anwendung (z.B. MS Office)	Österreichweit	• bfi • bit • VHS • WIFI
Einkauf – div. Module	Verschiedene Standorte (z.B. Kärnten, Wien, Salzburg)	• WIFI
ERP-Systeme und Geschäftsprozessmanagement	Kufstein	• Fachhochschule Kufstein Tirol
Europäischer Computerführerschein – ECDL	Österreichweit	• bfi • bit • VHS • WIFI
Exportorientiertes Management	Krems, Klagenfurt	• Fachhochschule Krems • Universität Klagenfurt
Führungskompetenzen	Österreichweit	• bfi • Donau Universität Krems • Universität Wien • VHS • WIFI
Geschäftsführung für TechnikerInnen	Wien	• Technische Universität Wien
Global Sales and Marketing	Verschiedene Standorte (z.B. Steyr, Linz)	• Fachhochschule Oberösterreich • Laureate Online Education • Universität Linz • WIFI
Human Corporate & IT Competence	Krems	• Donau Universität Krems
Informatics Engineering und Management	Linz	• Universität Linz
Informatikdidaktik	Wien	• Universität Wien
Information Security Management	Niederösterreich	• WIFI
Informationsdesign Management und IT	Krems, Amsterdam (Fernstudium)	• Donau Universität Krems • Laureate Online Education
Informationsmanagement	Verschieden Standorte (z.B. Krems, Graz, Wien)	• Donau Universität Krems • Fachhochschule Campus Graz • Fachhochschule Joanneum Graz • Fachhochschule Oberösterreich • Fachhochschule Technikum Wien • LIMAK – Austrian Business School • Universität Linz • WIFI
Informationstechnik und Management	Verschieden Standorte (z.B. Hagenberg, Salzburg, Kärnten)	• Fachhochschule Oberösterreich • Fachhochschule Salzburg • Universität Klagenfurt • WIFI
Internationales Marketing	Graz, Wien	• Fachhochschule Campus Graz • Wirtschaftsuniversität Wien
Internet/IT und Recht	Steiermark, Wien	• bfi • WIFI
IT-Consultant	Wien	• WIFI
IT-Governance	Niederösterreich, Wien	• WIFI
IT-Infrastruktur Management	Eisenstadt	• Fachhochschulstudiengänge Burgenland
IT-Notfallmanagement	Oberösterreich	• WIFI
Key Account Management	Verschiedene Standorte (z.B. Oberösterreich, Salzburg, Wien)	• bit • WIFI
Kommunikation und Gesprächsführung/Rhetorik	Österreichweit	• bfi • bit • VHS • WIFI

Weiterbildungsangebote	Standort	Veranstalter
KundInnenbetreuung/-kontakttraining	Verschiedene Standorte (z.B. Wien, Salzburg, Steiermark)	• WIFI
Lehrlingsausbildung	Verschiedene Standorte (z.B. Kärnten, Niederösterreich, Tirol)	• bfi
Logistik – div. Module	Verschieden Standorte	• bfi • WIFI
Management und Technik/IT	Krems, Linz, Wien	• Donau Universität Krems • LIMAK – Austrian Business School • WIFI
Marketing	Österreichweit	• bfi • WIFI • Universität Innsbruck • Fachhochschule Vorarlberg • WIFI
Marketing und Sales	Verschiedene Standorte (Graz, Wals, Wien)	• Fachhochschule Campus Graz • Fachhochschule Krems • Fachhochschule Wien – Studiengänge der WKO • Fachhochschule Vorarlberg • SAFM – Salzburger Fachakademie für Marketing
NeukundInnenakquisition	Österreichweit	• bfi • bit • WIFI
Online-Marketing Management	Wals	• SAFM – Salzburger Fachakademie für Marketing
Präsentationstechniken	Graz	• bit
Projektmanagement/Projektkompetenz	Österreichweit	• ARGE Bildungsmanagement • bfi • bit • Donau Universität Krems • Fachhochschule des bfi Wien • LIMAK – Austrian Business School • Management Center Innsbruck • Laureate Online Education • Studiengemeinschaft Darmstadt – Fernstudien • VHS • WIFI
Qualitätsmanagement	Verschiedene Standort (z.B. Krems, Niederösterreich, Tirol)	• Donau Universität Krems • WIFI
Reklamationsmanagement	Verschieden Standorte (z.B. Steiermark, Oberösterreich, Vorarlberg)	• bfi • WIFI
Risikomanagement	Verschieden Standorte (z.B. Kärnten, Wien, Oberösterreich)	• bfi • Donau Universität Krems • Fachhochschule des bfi Wien • Fachhochschule Oberösterreich • WIFI
SAP – div. Module	Österreichweit	• bfi • WIFI
ServiceDesk Professional- bzw. Management -Training	Wien	• WIFI
Reklamationsbearbeitung und Konfliktmanagement am Telefon	Niederösterreich	• WIFI
Technische-Dokumentation	Niederösterreich, Tirol	• WIFI
Technisches Management	Wien, Graz, Linz	• Fachhochschule Campus Wien • Fachhochschule Joanneum Graz • Universität Linz
Technisches Vertriebsmanagement	Wien	• Fachhochschule des bfi Wien
Telefonkompetenz	Verschiedene Standorte (Burgenland, Oberösterreich, Wien)	• bfi • bit • WIFI

Weiterbildungsangebote	Standort	Veranstalter
Unternehmensführung/Unternehmensgründung	Österreichweit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bit</li> <li>• Fachhochschule Krems</li> <li>• Fachhochschule Kufstein</li> <li>• Fachhochschule Wien – Studiengänge der WKO</li> <li>• WIFI</li> <li>• World Wide Education</li> </ul>
Verhandlungsführung/-techniken	Verschiedene Standorte (z.B. Oberösterreich, Graz, Salzburg)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bit</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Verkaufsgespräch/Verkaufskompetenz	Österreichweit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• bit</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Verkaufsmanagement	Graz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bit</li> </ul>
Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen	Burgenland, Kärnten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VHS</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Vertriebscontrolling	Kärnten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Vertriebstraining	Tirol	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> </ul>
Vertriebsmanagement	Steiermark, Vorarlberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Werbung und Marktkommunikation	Kärnten, Niederösterreich	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Wirtschaft für HTL-AbsolventInnen	Oberösterreich	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> </ul>
Wirtschaftsingenieurwesen	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> </ul>
Wirtschaftsrecht	Linz, Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Universität Linz</li> <li>• Wirtschaftsuniversität Wien</li> <li>• WIFI</li> </ul>
<b>Softwareentwicklung/Datenbanken</b>		
Datenbankentwicklung	Steiermark	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
DatenschutzbeauftragteR	Kärnten, Steiermark	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> </ul>
Datentechnik	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Universität Wien</li> </ul>
Hardware-Software-Design	Hagenberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> </ul>
Multimedia und Softwareentwicklung	Wien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Technikum Wien</li> </ul>
Programmiersprachen (z.B. (ASP.NET, JavaScript, PHP und MySQL, Visual Basic, Visual C#, Visual C++))	Verschiedene Standorte (z.B. Kärnten, Oberösterreich, Salzburg)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Software Design	Graz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Joanneum Graz</li> </ul>
Softwareentwicklung	Verschiedene Standorte (z.B. Hagenberg, Kärnten, Salzburg)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> <li>• Laureate Online Education</li> <li>• Universität Linz</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Softwareentwicklung -Wirtschaft	Graz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Universität Graz</li> </ul>
<b>Web/Grafik/Medien-Multimedia</b>		
Barrierefreies Web-Design	Kärnten, Salzburg, Steiermark, Linz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• Universität Linz</li> <li>• WIFI</li> </ul>
Bildbearbeitung für Webseiten	Oberösterreich	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> </ul>
Creative Director	Wals	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SAFM – Salzburger Fachakademie für Marketing</li> </ul>
Desktop-Publishing	Oberösterreich, Steiermark, Vorarlberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WIFI</li> </ul>
Digital Arts	Hagenberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachhochschule Oberösterreich</li> </ul>
Digitale Medien	Linz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunstuniversität Linz</li> </ul>
Digitales Sammlungsmanagement	Krems	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Donau Universität Krems</li> </ul>
Digital Music	Krems	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Donau Universität Krems</li> </ul>
EDV – CAD	Verschiedene Standorte (z.B. Oberösterreich, Tirol, Burgenland)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bfi</li> <li>• WIFI</li> </ul>

Weiterbildungsangebote	Standort	Veranstalter
eEducation	Krems	• Donau Universität Krems
Game Design/Engineering	Krems, Wien	• Donau Universität Krems • Fachhochschule Technikum Wien
Grafik/Grafik-Design	Oberösterreich, Niederösterreich	• bfi • WIFI
Grafik- und Kommunikationsdesign	Steiermark	• bfi
Journalismus	Krems, Graz	• Donau Universität Krems • Fachhochschule Joanneum Graz
Journalismus und Neue Medien	Wien	• Fachhochschule Wien – Studiengänge der WKO
Medienmanagement	St. Pölten, Wien	• Fachhochschule St. Pölten • Fachhochschule Wien – Studiengänge der WKO
Medientechnik und -design	Salzburg, Wien Hagenberg, St. Pölten	• bfi • Fachhochschule Oberösterreich • Fachhochschule St. Pölten • Kolleg • WIFI
Multimedia/Multimedia-Design	Kärnten, Krems, Salzburg	• bfi • Donau Universität Krems • Fachhochschule Salzburg • WIFI
Online Marketing	Österreichweit	• WIFI
Online-Redakteurin	Wien	• bfi
Software (z.B. Adobe Illustrator, Adobe Flash, Adobe InDesign, Adobe Dreamweaver, Photoshop, HTML und CSS, TYPO3, CMS)	Österreichweit	• bfi • Dacom • WIFI
Strategischer Verkauf und eSales	Klagenfurt	• Universität Klagenfurt
Urheberrecht	Wien	• WIFI
Web-Business & Technology	Kufstein	• Fachhochschule Kufstein Tirol
Web-Design	Verschieden Standorte (z.B. Oberösterreich, Salzburg, Vorarlberg)	• bfi • Studiengemeinschaft Darmstadt – Fernstudien • WIFI
Web-Design für mobile Endgeräte	Wien	• WIFI
Web-Master	Tirol	• bfi
Web-Publisher	Steiermark	• bfi
Web-Programmierung	Kärnten	• WIFI
Websitebetreuung	Oberösterreich	• bfi
Web-Texte	Tirol	• bfi
<b>Bereichsübergreifende Weiterbildung</b>		
Berufsreifeprüfungen/Studienberechtigung	Österreichweit	• bfi • Humboldt Matura Schule • Maturaschule Schola Nova Graz • VHS • WIFI
Fremdsprachen	Österreichweit	• Berlitz • bfi • WIFI
Matura – AHS-ExternistInnenprüfung	Wien, Graz, Niederösterreich	• Humboldt Matura Schule • Maturaschule Dr. Rampitsch • Maturaschule Dr. Roland • Maturaschule Schola Nova Graz • VHS
Matura/Diplomprüfungen BHS – HTL/Kolleg für Berufstätige	Österreichweit	• Höhere Technische Bundeslehranstalten

## Tabelle C: Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Veranstaltern und Standorten

Detaillierte und aktuelle Informationen zum Aus- und Weiterbildungsangebot finden Sie u.a. auf folgenden Webseiten:

- zu diversen Erwachsenenbildungseinrichtungen: z.B. [www.bfi.at](http://www.bfi.at), [www.wifi.at](http://www.wifi.at)
- zu berufsbildenden Schulen: [www.abc.berufsbildendeschulen.at](http://www.abc.berufsbildendeschulen.at)
- zu Universitäten, FHs, Fernuniversitäten etc.: [www.wegweiser.ac.at](http://www.wegweiser.ac.at), [www.studieren.at](http://www.studieren.at), [www.fachhochschulen.ac.at](http://www.fachhochschulen.ac.at)

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
ARGE Bildungsmanagement Wien	ARGE Bildungsmanagement Wien 1210 Wien, Friedstraße 23 Tel.: 01 2632312-0 Fax: 01 2632312-20 E-Mail: <a href="mailto:office@bildungsmanagement.at">office@bildungsmanagement.at</a> Internet: <a href="http://www.bildungsmanagement.at">www.bildungsmanagement.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektmanagement (Master)</li> </ul>
Berlitz	Österreichweit Internet: <a href="http://www.berlitz.at">www.berlitz.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fremdsprachenkurse</li> </ul>
bfi Österreich	Österreichweit Internet: <a href="http://www.bfi.at">www.bfi.at</a>	<p>Österreichweite Angebote (in den meisten Bundesländern):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwenderprogramme (z.B. MS Office, SAP)</li> <li>• Betriebssysteme – Netzwerke (z.B. Linux, MacOS)</li> <li>• CAD (div. AutoCAD-Module)</li> <li>• Grafik und Web (z.B. Adobe, HTML, CSS, PHP, MySQL)</li> <li>• Programmierung (ASP.NET, JavaScript, PHP und MySQL, Visual Basic, Visual C#, Visual C++)</li> <li>• Europäischer Computerführerschein – ECDL</li> <li>• Europäischen Wirtschaftsführerschein – EBC*L</li> <li>• Fremdsprachenkurse</li> <li>• Kommunikation, Rhetorik, Gesprächsführung</li> <li>• Marketing und PR</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Rechnungswesen</li> <li>• Berufsreifeprüfungen</li> </ul>
bfi Burgenland	7400 Oberwart, Grazer Straße 86 Tel.: 03352 38980 Fax: 03352 38980-2204 E-Mail: <a href="mailto:info@bfi-burgenland.at">info@bfi-burgenland.at</a> Internet: <a href="http://www.bfi-burgenland.at">www.bfi-burgenland.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschwerdemanagement</li> <li>• Betriebswirtschaft</li> <li>• SAP-Lehrgänge</li> <li>• Teamentwicklung und Teamführung</li> <li>• Telefonkommunikation</li> <li>• Unternehmensführung</li> </ul>
bfi Kärnten	9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 44 Tel.: 057878-2000 Fax: 057878-2009 E-Mail: <a href="mailto:zentrale@bfi-kaernten.or.at">zentrale@bfi-kaernten.or.at</a> Internet: <a href="http://www.bfi-kaernten.or.at">www.bfi-kaernten.or.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Barrierefreies Web-Design</li> <li>• BetrieblicheR DatenschutzbeauftragteR</li> <li>• Führungskompetenzen für FacharbeiterInnen</li> <li>• Multimedia-Workshop</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Teamentwicklung und Teamführung</li> <li>• Verkaufsgesprächsführung</li> <li>• Werkmeisterschule (Elektrotechnik)</li> </ul>
bfi Niederösterreich	2700 Wiener Neustadt, Babenbergerring 9b Tel.: 02622 83500 Fax: 02622 83500-451 E-Mail: <a href="mailto:wrneustadt@bfinoe.at">wrneustadt@bfinoe.at</a> Internet: <a href="http://www.bfinoe.at">www.bfinoe.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung zum/zur LehrlingsausbilderIn</li> <li>• Werkmeisterschule (Elektrotechnik)</li> </ul>
bfi Oberösterreich	4020 Linz, Raimundstraße 3 Tel.: 0810 004005 Fax: 0732 6922-5216 E-Mail: <a href="mailto:service@bfi-ooe.at">service@bfi-ooe.at</a> Internet: <a href="http://www.bfi-ooe.at">www.bfi-ooe.at</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• AusbilderInnenseminare</li> <li>• Ausbildung zum/zur LehrlingsausbilderIn</li> <li>• Ausbildung zum/zur zertifizierten MediengestalterIn</li> <li>• Betriebswirtschaft</li> <li>• Bildbearbeitung für Webseiten</li> <li>• CMS-Kurse</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Grafik-Basics</li> <li>• Professionell Telefonieren</li> <li>• SAP-Lehrgänge</li> <li>• Sonderstudiengang »Wirtschaft« für HTL-AbsolventInnen</li> <li>• Studienberechtigungsprüfung und Vorbereitungskurse</li> <li>• WebsitebetreuerIn – Wartung und Internetpublishing</li> <li>• Wirtschaftsrecht (Fern-Hochschule Hamburg)</li> <li>• ZertifizierteR Web-DesignerIn – Lehrgang</li> </ul>

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
bfi Salzburg	5020 Salzburg, Schillerstraße 30 Tel.: 0662 883081-0 Fax: 0662 883232 E-Mail: info@bfi-sbg.at Internet: www.bfi-sbg.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Barrierefreies Web-Design</li> <li>• Konfliktmanagement</li> <li>• Mediendesign-Akademie</li> <li>• Studienberechtigungsprüfung und Vorbereitungskurse</li> <li>• Train The Trainer-Seminare</li> </ul>
bfi Steiermark	8020 Graz, Mariengasse 24 Tel.: 05 7270-0 Fax: 05 7270-2098 E-Mail: info@bfi-stmk.at Internet: www.bfi-stmk.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung zum/zur LogistikkassistentIn</li> <li>• AutoCAD-KonstrukteurIn – Lehrgang</li> <li>• Barrierefreies Web-Design</li> <li>• Datenschutzbeauftragte/r – Lehrgang</li> <li>• Diplombildung zur operativen Führungskraft</li> <li>• Grafik- und Kommunikationsdesign – Lehrgang</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Internet und Recht</li> <li>• Logistik: Bestandsmanagement, Beschaffung, Einkauf</li> <li>• Reklamationsmanagement</li> <li>• Teamtraining und Organisation</li> <li>• Verkaufskompetenz</li> <li>• Web-Publisher (OCG) – Lehrgang</li> <li>• Werkmeisterschule (Elektrotechnik)</li> </ul>
bfi Tirol	6010 Innsbruck, Ing.-Etzel-Straße 7 Tel.: 0512 59660 Fax: 0512 59660-27 E-Mail: info@bfi-tirol.at Internet: www.bfi-tirol.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung zum/zur LehrlingsausbilderIn</li> <li>• Desktop-Publishing – Grafik und Mediengestaltung</li> <li>• Grafik und Mediengestaltung – Lehrgänge</li> <li>• Studienberechtigungsprüfung und Vorbereitungskurse</li> <li>• Telefonkompetenz bzw. -training</li> <li>• Train The Trainer-Seminare</li> <li>• Web-Master – Fachlehrgang</li> <li>• Verkaufskompetenz &amp; Vertriebstraining</li> <li>• Werkmeisterschulen (Elektrotechnik, Informationstechn.)</li> </ul>
bfi Wien	1030 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1 Tel.: 01 81178-10100 Fax: 01 81178-10111 E-Mail: bfi.dion@bfi-wien.or.at Internet: www.bfi-wien.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung zum/zur LehrlingsausbilderIn</li> <li>• Betriebswirtschaft für Führungskräfte</li> <li>• Führungskompetenzen</li> <li>• Innovations- und Produktmanagement</li> <li>• IT-Security</li> <li>• NeukundInnenakquisition</li> <li>• Online-RedakteurIn -Lehrgang</li> <li>• Teamentwicklung und Teamführung</li> <li>• Telefonkompetenz</li> <li>• Web-Design</li> <li>• Wirtschaftsrecht</li> <li>• Zusatzqualifikationen (für Personen ohne Matura) für Fachhochschulstudiengänge (z.B. Projektmanagement)</li> </ul>
bit schulungcenter	8054 Graz, Kärntner Straße 311 Tel.: 0316 285550-0 Fax: 0316 285550-50 E-Mail: office@bit.at Internet: www.bitonline.com	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akquisition</li> <li>• EDV (Programme, Grafik und DTP, Web und Multimedia)</li> <li>• Innovationsmanagement</li> <li>• Key Account Management</li> <li>• Marketing und PR</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Rhetorik und Kommunikation</li> <li>• Telefonverkauf</li> <li>• Verhandlungsführung für EinkäuferInnen</li> <li>• Verkaufsmanagement &amp; Verkaufstraining</li> <li>• Vorbereitung auf die Unternehmensgründung</li> </ul>
Dacom Education	1070 Wien, Schottenfeldgasse 69 Tel.: 01 5222122-0 E-Mail: servicecenter@it-versity.com Internet: www.dacom.co.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerke (Linux, Citrix)</li> <li>• Secure Web Applications</li> <li>• VMware vSphere</li> <li>• Web-Applications</li> </ul>
Donau Universität Krems	3500 Krems, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30 Tel.: 02732 893-2000 Fax: 02732 893-4000 E-Mail: info@donau-uni.ac.at Internet: www.donau-uni.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Business Intelligence Expert</li> <li>• Business Performance Management</li> <li>• Digitales Sammlungsmanagement</li> <li>• eEducation</li> <li>• Educational Technology</li> <li>• Human Corporate &amp; IT Competence</li> <li>• Informationsdesign Management und IT</li> <li>• Information Security Management</li> <li>• IT im Gesundheitswesen</li> <li>• Management und IT</li> <li>• Multimedia Professional</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Qualitätsmanagement</li> <li>• Strategic Leadership</li> <li>• Strategisches Informationsmanagement</li> <li>• Technische Kommunikation</li> <li>• Digital Music</li> <li>• Game Design</li> <li>• IT-Risikomanagement</li> <li>• Journalismus – Seminarreihe des Journalisten Clubs (ÖJC)</li> </ul>

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
Fachakademie ADITUS – Fachakademie für Gesundheits- und Wirtschaftsberufe	1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 19 Tel.: 01 8902890 Fax: 01 8902890-15 E-Mail: office@fachakademie-aditus.at Internet: www.fachakademie-aditus.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsorganisation (Akad. Lehrgang)</li> </ul>
Fachhochschule des bfi Wien	1020 Wien, Wohlmutstraße 22 Tel.: 01 7201286 Fax: 01 7201286-19 E-Mail: info@fh-vie.ac.at Internet: www.fh-vie.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektmanagement und IT (Bachelor)</li> <li>• Technisches Vertriebsmanagement (Bachelor)</li> </ul>
Fachhochschule Campus Graz – Fachhochschule der Wirtschaft	8021 Graz, Körblergasse 126 Tel.: 0316 6002-177 E-Mail: info@campus02.at Internet: www.campus02.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationstechnologien und Wirtschaftsinformatik (Bachelor, Master)</li> <li>• Innovationsmanagement (Bachelor, Master)</li> <li>• Internationales Marketing (Master)</li> <li>• Marketing and Sales (Bachelor)</li> <li>• Sales Management (Master)</li> </ul>
Fachhochschule Campus Wien	1100 Wien, Favoritenstraße 226 Tel.: 01 6066877-6600 Fax: 01 6066877-6609 E-Mail: office@fh-campuswien.ac.at Internet: www.fh-campuswien.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Elektronik (Bachelor)</li> <li>• Bioinformatik (Master)</li> <li>• Informationstechnologien und Telekommunikation (Bachelor)</li> <li>• IT-Security (Master)</li> <li>• Technisches Management (Master)</li> <li>• Vernetzte Systeme (Master)</li> </ul>
Fachhochschule Joanneum Graz	8020 Graz, Alte Poststraße 149 Tel.: 0316 5453-0 Fax: 0316 5453-8801 E-Mail: info@fh-joanneum.at Internet: www.fh-joanneum.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Advanced Electronic Engineering (Master)</li> <li>• Advanced Security Engineering (Master)</li> <li>• eHealth (Master)</li> <li>• Health Care Engineering (Bachelor)</li> <li>• Elektronik &amp; Informationsmanagement (Bachelor, Master)</li> <li>• Internettechnik (Bachelor)</li> <li>• IT-Recht &amp; Management (Master)</li> <li>• Journalismus und Public Relations (Bachelor)</li> <li>• Software Design (Bachelor)</li> <li>• Technologiemanagement (Bachelor)</li> <li>• Studienbefähigungslehrgänge</li> </ul>
Fachhochschule Kärnten	9800 Spittal, Villacher Straße 1 Tel.: 05 90500-0 Fax: 05 90500-1110 E-Mail: info@fh-kaernten.at Internet: www.fh-kaernten.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Communication Engineering for IT (Master)</li> <li>• Medizinische Informationstechnik (Master)</li> <li>• Netzwerktechnik und Kommunikation (Bachelor)</li> <li>• Systems Design (Master)</li> <li>• Systems Engineering – Embedded Electronics (Bachelor)</li> <li>• Systems Engineering -Embedded Software (Bachelor)</li> <li>• Health Care IT (Master)</li> </ul>
Fachhochschule Krems – IMC	3500 Krems, Piaristengasse 1 Tel.: 02732 802 Fax: 02732 802-4 E-Mail: information@fh-krems.ac.at Internet: www.fh-krems.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Exportorientiertes Management (Bachelor, Master)</li> <li>• Marketing and Sales (Master)</li> <li>• Unternehmensführung für KMU (Master)</li> </ul>
Fachhochschule Kufstein Tirol	6330 Kufstein, Andreas Hofer-Straße 7 Tel.: 05372 71819 Fax: 05372 71819-104 E-Mail: info@fh-kufstein.ac.at Internet: www.fh-kufstein.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ERP-Systeme und Geschäftsprozessmanagement (Master)</li> <li>• Marketing &amp; Kommunikationsmanagement (Bachelor)</li> <li>• Unternehmensführung (Bachelor)</li> <li>• Web-Business &amp; Technology (Bachelor)</li> <li>• Wirtschaftsinformatik (Bachelor)</li> </ul>
Fachhochschule Oberösterreich	4600 Wels, Franz-Fritsch-Straße 11 Tel.: 07242 44808-0 Fax: 07242 44808-77 E-Mail: info@fh-ooe.at Internet: www.fh-ooe.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Global Sales and Marketing (Bachelor, Master)</li> </ul>
Fachhochschule Oberösterreich – Campus Hagenberg	4332 Hagenberg, Softwarepark 11 Tel.: 07236 3888-1500 Fax: 07236 3888-99 E-Mail: info@fh-hagenberg.at Internet: www.fhs-hagenberg.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akademische/r Sicherheitsexperte/in für Informations- und Kommunikations-Technologie (FH-Lehrgang)</li> <li>• Biomedizinische Informatik (Master)</li> <li>• Digital Arts (Master)</li> <li>• Embedded Systems Design (Master)</li> <li>• Hardware-Software-Design (Bachelor)</li> <li>• Information Engineering und Management (Master)</li> <li>• Interactive Media (Master)</li> <li>• Kommunikation, Wissen, Medien (Bachelor, Master)</li> <li>• Medientechnik und -design (Bachelor)</li> <li>• Medizin- und Bioinformatik (Bachelor)</li> <li>• Mobile Computing (Bachelor, Master)</li> <li>• Sichere Informationssysteme (Bachelor, Master)</li> <li>• Software Engineering (Bachelor, Master)</li> <li>• Lehrgang zur FH-Studienbefähigung</li> </ul>

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
Fachhochschule Salzburg	5412 Puch/Salzburg, Urstein Süd 1 Tel.: 050 2211-0 E-Mail: ursula.schumacher@fh-salzburg.ac.at Internet: www.fh-salzburg.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>Informationstechnik und Systemmanagement (Bachelor, Master)</li> <li>MultiMediaArt (Bachelor, Master)</li> <li>MultiMedia Technology (Bachelor, Master)</li> </ul>
Fachhochschule St. Pölten	3100 St. Pölten, Matthias-Corvinus-Straße 15 Tel.: 02742 313228-333 Fax: 02742 313228-339 E-Mail: office@fhstp.ac.at Internet: www.fhstp.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>Digitale Medientechnologien (Master)</li> <li>Industrial Simulation (Bachelor, Master)</li> <li>IT Security (Bachelor, Master)</li> <li>IT Security (Akad. Lehrgang)</li> <li>Medienmanagement (Bachelor)</li> <li>Medientechnik (Bachelor)</li> <li>Traffic &amp; Transport Information Design (Akad. Lehrgang)</li> </ul>
Fachhochschule Technikum Wien	1200 Wien, Höchstädtplatz 5 Tel.: 01 3334077-0 Kostenlose Studienberatung: 0800 500300 E-Mail: info@technikum-wien.at Internet: www.technikum-wien.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>Cisco-Academy</li> <li>Elektronik (Bachelor)</li> <li>Elektronik/Wirtschaft (Bachelor – wahlweise Fernstudium)</li> <li>Embedded Systems (Master)</li> <li>Game Engineering und Simulation (Master)</li> <li>Industrielle Elektronik (Master)</li> <li>Informatik (Bachelor)</li> <li>Informations- und Kommunikationssysteme (Bachelor)</li> <li>Informationsmanagement und Computersicherheit (Master)</li> <li>Innovations- und Technologiemanagement (Master)</li> <li>Intelligente Verkehrssysteme – Telematik Umwelt Mobilität (Bachelor)</li> <li>Intelligent Transport Systems (Bachelor)</li> <li>Internationales Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor)</li> <li>Mechatronik/Robotik (Bachelor, Master)</li> <li>Multimedia und Softwareentwicklung (Master)</li> <li>Telekommunikation und Internettechnologien (Master)</li> <li>Wirtschaftsinformatik (Bachelor, Master)</li> </ul>
Fachhochschule Vorarlberg	6850 Dornbirn, Hochschulstraße 1 Tel.: 05572 792-0 Fax: 05572 792-9500 E-Mail: info@fhv.at Internet: www.fhv.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>Informatik (Master)</li> <li>Informatik – Software and Information Engineering (Bachelor)</li> <li>Marketing (FH-Lehrgang)</li> </ul>
Fachhochschule Wien – Studiengänge der WKO	1180 Wien, Währinger Gürtel 97 Tel.: 01 47677-5744 Fax: 01 47677-5745 E-Mail: studienzentrum@fh-wien.ac.at Internet: www.fh-wien.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>Journalismus und Medienmanagement (Bachelor)</li> <li>Journalismus und Neue Medien (Master)</li> <li>Marketing and Sales (Bachelor, Master)</li> <li>Unternehmensführung (Bachelor, Master)</li> </ul>
Fachhochschule Wiener Neustadt	2700 Wiener Neustadt, Gutenberg-Straße 3 Tel.: 02622 89084-0 Fax: 02622 89084-99 E-Mail: office@fhwn.ac.at Internet: www.fhwn.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>Informatik mit Geoinformatik (Bachelor, Master)</li> </ul>
Fachhochschulstudiengänge Burgenland	7000 Eisenstadt, Campus 1 Tel.: 05 9010609-0 oder -23 Fax: 05 9010609-15 E-Mail: beratung@fh-burgenland.at Internet: www.fh-burgenland.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>IT-Infrastruktur Management (Bachelor)</li> <li>Business Process Engineering &amp; Management (Master)</li> </ul>
Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie und Datenverarbeitung Wien 1050	1050 Wien, Spengergasse 20 Tel.: 01 54615-0 Fax: 01 54615-139 E-Mail: manager@spengergasse.at Internet: www.spengergasse.at	<p>Höhere Lehranstalt (einschließlich Kolleg) für Berufstätige</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Informatik – Ausbildungsschwerpunkte</li> <li>Content- und Lernmanagementsysteme</li> <li>Mobile Computing</li> <li>Software Engineering</li> </ul> <p>Kolleg für Berufstätige</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kunst und Design – ASP Mediendesign</li> </ul>
Höhere Technische Bundeslehranstalt Klagenfurt	9020 Klagenfurt, Mössingerstraße 25 Tel.: 0463 37978 Fax: 0463 37026-241 E-Mail: office@htl-klu.at Internet: www.htl-klu.at	<p>Höhere Lehranstalt (einschl. Kolleg) für Berufstätige</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elektronik – Ausbildungsschwerpunkt Technische Informatik</li> </ul>
Höhere Technische Bundeslehranstalt Leonding	4060 Leonding, Limesstraße 12–14 Tel.: 0732 673368-0 Fax: 0732 673324 E-Mail: office@htl-leonding.ac.at Internet: www.htl-leonding.at	<p>Höhere Lehranstalt (einschließlich Kolleg) für Berufstätige</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Informatik – Ausbildungsschwerpunkt Software Engineering</li> </ul>
Höhere Technische Bundeslehranstalt LITEC – Linzer Technikum	4020 Linz, Paul-Hahn-Straße 4 Tel.: 0732 770301-210 Fax: 0732 781492 E-Mail: office.litec@eduhi.at Internet: www.htl2.asn-linz.ac.at	<p>Höhere Lehranstalt (einschließlich Kolleg) für Berufstätige</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elektronik – ASP Technische Informatik</li> <li>Elektrotechnik – ASP Informationstechnik</li> </ul> <p>Vorbereitungslehrgänge für Berufstätige</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elektrotechnik</li> </ul>

Tabelle C: Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Veranstaltern und Standorten

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
Höhere Technische Bundeslehranstalt Salzburg	5022 Salzburg, Itzlinger Hauptstraße 30 Tel.: 0662 453610 Fax: 0662 453610-9 E-Mail: <a href="mailto:direktion@htl-sbg.salzburg.at">direktion@htl-sbg.salzburg.at</a> Internet: <a href="http://www.htl.fh-sbg.ac.at">www.htl.fh-sbg.ac.at</a>	Höhere Lehranstalt (einschl. Kolleg) für Berufstätige • Elektrotechnik – Ausbildungsschwerpunkt Informationstechnik Vorbereitungskurs für Berufstätige • Elektrotechnik
Höhere Technische Bundeslehranstalt (Wien 16)	1160 Wien, Thaliastraße 125 Tel.: 01 49111-0 Fax: 01 49111-199 E-Mail: <a href="mailto:direktion@htlw16.ac.at">direktion@htlw16.ac.at</a> Internet: <a href="http://www.htlw16.ac.at">www.htlw16.ac.at</a>	Höhere Lehranstalt (einschl. Kolleg) für Berufstätige • Informationstechnologie – Ausbildungsschwerpunkt Systemengineering Vorbereitungslehrgänge für Berufstätige • Elektrotechnik
Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Graz (BULME)	8051 Graz-Gösting, Ibererstraße 15–21 Tel.: 0316 60810 Fax: 0316 684604 E-Mail: <a href="mailto:office@htl-bulmegraz.ac.at">office@htl-bulmegraz.ac.at</a> Internet: <a href="http://www.htl-bulmegraz.ac.at">www.htl-bulmegraz.ac.at</a>	Höhere Lehranstalt für Berufstätige • Elektronik – Ausbildungsschwerpunkt Technische Informatik • Elektrotechnik – Ausbildungsschwerpunkt Informationstechnik Kolleg für Berufstätige • Elektrotechnik – Ausbildungsschwerpunkt Informationstechnik Vorbereitungslehrgänge für Berufstätige • Elektronik • Elektrotechnik
Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Innsbruck	6020 Innsbruck, Anichstraße 26–28 Tel.: 0512 59717 Fax: 0512 59717-72 E-Mail: <a href="mailto:direktion@htlinn.ac.at">direktion@htlinn.ac.at</a> Internet: <a href="http://www.htlinn.ac.at">www.htlinn.ac.at</a>	Höhere Lehranstalt (einschließlich Kolleg) für Berufstätige • Elektronik – Ausbildungsschwerpunkt Technische Informatik • Elektrotechnik – Ausbildungsschwerpunkt Informationstechnik
Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt St. Pölten	3101 St. Pölten, Waldstraße 3 Tel.: 02742 75051-211 Fax: 02742 75051-230 E-Mail: <a href="mailto:office@htlstp.ac.at">office@htlstp.ac.at</a> Internet: <a href="http://www.htlstp.ac.at">www.htlstp.ac.at</a>	Höhere Lehranstalt für Berufstätige • Elektrotechnik – Ausbildungsschwerpunkt Informationstechnik Fachschule für Berufstätige • Elektrotechnik
Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien - Technologisches Gewerbemuseum (TGM)	1200 Wien, Wexstraße 19–23 Tel.: 01 33126-0 Fax: 01 33126-204 E-Mail: <a href="mailto:info@tgm.ac.at">info@tgm.ac.at</a> Internet: <a href="http://www.tgm.ac.at">www.tgm.ac.at</a>	Höhere Lehranstalt (einschl. Kolleg) für Berufstätige • Elektronik – Ausbildungsschwerpunkt Technische Informatik
Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wiener Neustadt	2700 Wiener Neustadt, Dr.-Eckener-Gasse 2 Tel.: 02622 27871 Fax: 02622 89522 E-Mail: <a href="mailto:office@htlwrm.ac.at">office@htlwrm.ac.at</a> Internet: <a href="http://www.htlwrm.ac.at">www.htlwrm.ac.at</a>	Höhere Lehranstalt (einschl. Kolleg) für Berufstätige • Elektrotechnik – Ausbildungsschwerpunkt Informationstechnik
Humboldt Matura Schule	1040 Wien, Lothringerstraße 4 Tel.: 01 5052721 Fax: 01 5052721-9 Internet: <a href="http://www.humboldt.at">www.humboldt.at</a>	• AHS-Matura • Berufsreifepfung • HAK-Matura
Ingenium Education GmbH in Kooperation mit der Hochschule Mittweida (Fernstudien und Fernlehrgänge)	8010 Graz, Herrngasse 26/Jungferngasse 1 Tel.: 0316 821818 Fax: 0316 821818-28 E-Mail: <a href="mailto:office@ingenium.co.at">office@ingenium.co.at</a> Internet: <a href="http://www.ingenium.co.at">www.ingenium.co.at</a>	• Informationstechnik (Diplomstudiengang FH)
Kunstuniversität Linz – Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung	4010 Linz, Hauptplatz 8, Postfach 6 Tel.: 0732 7898 Fax: 0732 783508 E-Mail: <a href="mailto:ufg.presse@lists.ufg.ac.at">ufg.presse@lists.ufg.ac.at</a> Internet: <a href="http://www.ufg.ac.at">www.ufg.ac.at</a>	• Shuttle – Lehrgang für innovative Web-Kultur • Zeitbasierte und Interaktive Medien (Bachelor)
LIMAK – Austrian Business School	4020 Linz, Bergschlößlgasse 1 Tel.: 0732 669944-0 Fax: 0732 669944-111 E-Mail: <a href="mailto:limak@jku.at">limak@jku.at</a> Internet: <a href="http://www.limak.at">www.limak.at</a>	• Compact Management (Lehrgang) • Innovations Management (Master) • Management for Engineers (Master) • Projektkompetenz (Lehrgang)
Management Center Innsbruck (MCI)	6020 Innsbruck, Universitätsstraße 15 Tel.: 0512 2070-0 Fax: 0512 2070-1099 E-Mail: <a href="mailto:office@mci.edu">office@mci.edu</a> Internet: <a href="http://www.mci.edu">www.mci.edu</a>	• Innovations-, Produkt- und Prozessmanagement (Lehrgang)
Maturaschule Dr. Rampitsch (Zweigstellen in Wien und Niederösterreich)	1070 Wien, Schottenfeldgasse 59 Tel.: 01 5877177 E-Mail: <a href="mailto:wien@matura.at">wien@matura.at</a> Internet: <a href="http://www.matura.at">www.matura.at</a>	• AHS-Matura für Berufstätige • Berufsreifepfung

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
Maturaschule Dr. Roland	1070 Wien, Neubaugasse 43 Tel.: 01 5231488 Fax: 01 5231245 E-Mail: info@roland.at Internet: www.roland.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• AHS-Matura für Berufstätige</li> <li>• Berufsreifeprüfung</li> </ul>
Maturaschule Schola Nova Graz	8010 Graz, Heinrichstraße 56 Tel.: 0361 381299 Fax: 0361 381299 E-Mail: schola.nova@utanet.at Internet: www.scholanova.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• AHS-Matura für Berufstätige</li> <li>• Berufsreifeprüfung</li> </ul>
SAFM – Salzburger Fachakademie für Marketing (Fernstudien und Fernlehrgänge)	5071 Wals, Käferheimerstraße 141 Tel.: 0664 75018889 Fax: 0662 827734 E-Mail: office@safm.at Internet: www.safm.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Creative Director (Diplomlehrgang)</li> <li>• Marketing &amp; Sales Management (Diplomlehrgang)</li> <li>• Online-Marketing Management (Diplomlehrgang)</li> <li>• Produkt- und Dienstleistungsinnovationsmanagement (Diplomlehrgang)</li> </ul>
Studiengemeinschaft Darmstadt – Fernstudien	D-64319 Pfungstadt, Ostendstraße 3 Tel.: 0800 8066000 Fax: 0800 8066011 Internet: www.sgd.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geprüfte/r Web-DesignerIn</li> <li>• Projektmanagement (Zertifikat ProjektleiterIn)</li> </ul>
Technische Universität Graz	8010 Graz, Rechbauerstraße 12 Tel.: 0316 873-0 Fax: 0316 873-6562 E-Mail: info@tugraz.at Internet: www.tu-graz.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrotechnik/Elektrotechnik-Wirtschaft (Bachelor, Master)</li> <li>• Informatik (Bachelor, Master)</li> <li>• Mathematische Computerwissenschaften (Master)</li> <li>• Telematik (Bachelor, Master)</li> <li>• Softwareentwicklung-Wirtschaft (Bachelor, Master)</li> </ul>
Technische Universität Wien	1040 Wien, Karlsplatz 13 Tel.: 01 58801-0 Fax: 01 58801-41099 E-Mail: studabt@zv.tuwien.ac.at Internet: www.tuwien.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Datentechnik (ULG)</li> <li>• Elektrotechnik-Computertechnik (Master)</li> <li>• Elektrotechnik und Informationstechnik (Bachelor)</li> <li>• Geschäftsführung für TechnikerInnen (ULG)</li> <li>• Informatik (Bachelor, Master)</li> <li>• Technische Mathematik (Bachelor, Master)</li> <li>• Wirtschaftsinformatik (Bachelor, Master)</li> </ul>
Universität Freiburg – Albert-Ludwigs-Universität (Fernstudium)	D-79110 Freiburg, Georges-Köhler-Allee 51 Tel.: +49 (0)761 203-8169 Fax: +49 (0)761 203-8162 E-Mail: info@masteronline-iems.de Internet: www.masteronline-iems.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intelligent Embedded Microsystems (Master)</li> </ul>
Universität Innsbruck, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck	6020 Innsbruck, Innrain 52 Tel.: 0512 507-2061 Fax: 0512 507-2804 E-Mail: studienabteilung@uibk.ac.at Internet: www.uibk.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informatik (Bachelor, Master)</li> <li>• Information Systems/Wirtschaftsinformatik (Master)</li> </ul>
Universität Klagenfurt, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt	9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65–67 Tel.: 0463 2700-9200 Fax: 0463 2700-9299 E-Mail: uni@uni-klu.ac.at Internet: www.uni-klu.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Export und internationales Management (ULG)</li> <li>• Informatik (Bachelor, Master)</li> <li>• Informationsmanagement (Bachelor, Master)</li> <li>• Informationstechnik (Bachelor, Master)</li> <li>• Strategischer Verkauf und eSales (ULG)</li> <li>• Technische Mathematik (Bachelor, Master)</li> </ul>
Universität Linz, Johannes Kepler Universität Linz	4020 Linz, Altenberger Straße 69 Tel.: 0732 2468-8218 Fax: 0732 2468-8822 E-Mail: studium@jku.at Internet: www.jku.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Barrierefreies Web-Design (ULG)</li> <li>• Bioinformatik (Master)</li> <li>• Computermathematik (Master)</li> <li>• Global Marketing Management (ULG)</li> <li>• Informatik (Bachelor, Master)</li> <li>• Informatics Engineering und Management (ULG)</li> <li>• Informationselektronik (Bachelor)</li> <li>• Innovationsmanagement (ULG)</li> <li>• Management for Engineers (ULG)</li> <li>• Netzwerke und Sicherheit (Master)</li> <li>• Software Engineering (Master)</li> <li>• Technische Mathematik (Bachelor)</li> <li>• Wirtschaftsinformatik (Bachelor, Master)</li> <li>• Wirtschaftsrecht (Bachelor)</li> </ul>
Universität Salzburg	5020 Salzburg, Kapitelgasse 4–6 Tel.: 0662 8044-0 Fax: 0662 8044-214 E-Mail: uni.service@sbg.ac.at Internet: www.uni-salzburg.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik (Bachelor, Master)</li> </ul>
Universität Wien	1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1 Tel.: 01 4277-10600 E-Mail: studentpoint@univie.ac.at Internet: www.univie.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht (ULG)</li> <li>• Informatik (Bachelor)</li> <li>• Informatikdidaktik (Master)</li> <li>• Scientific Computing</li> <li>• Wirtschaftsinformatik (Bachelor, Master)</li> </ul>

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
University of Liverpool with Laureate Online Education (Fernstudien)	NL-1101 Amsterdam, De Entree 11–97 Tel.: +31 (0)20713 0000 Fax: +31 (0)20713 0099 Internet: www.uol.ohcampus.com	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Computer Security (Online Master)</li> <li>• Information System Management (Online Master)</li> <li>• Information Technology (Online Master)</li> <li>• Internet Systems (Online Master)</li> <li>• Project Management (Online Master)</li> <li>• Software Engineering (Online Master)</li> </ul>
Volkshochschulen Burgenland	7000 Eisenstadt, Pfarrgasse 10 Tel.: 02682 61363 Fax: 02682 61363-3 E-Mail: info@vhs-burgenland.at Internet: www.vhs-burgenland.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsreifeprüfung</li> <li>• EDV (Office-Paket, Grafikprogramme, Internet)</li> <li>• Führungskompetenz</li> <li>• Kommunikation und Gesprächsführung</li> <li>• Rhetorik</li> <li>• Sprachen</li> <li>• Studienberechtigungsprüfungen</li> </ul>
Volkshochschulen Kärnten	9020 Klagenfurt, Bahnhofplatz 3 Tel.: 050 4777070 E-Mail: office@vhskt.n.at Internet: www.vhskt.n.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Buchhaltung</li> <li>• EDV (Office, Grafik, Internet)</li> <li>• Rhetorik und Kommunikation</li> <li>• Sprachen</li> </ul>
Volkshochschulen Niederösterreich	3100 St. Pölten, Julius Raab-Promenade 27 Tel.: 02742 328-11 oder 23 Fax: 02742 328-24 E-Mail: verband.noe-vhs@aon.at Internet: www.vhs-noe.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsreifeprüfung</li> <li>• Buchhaltung</li> <li>• EDV (Office-Paket, Internet)</li> <li>• Rhetorik</li> <li>• Sprachen</li> </ul>
Volkshochschulen Oberösterreich	4020 Linz, Raimundstraße 17 Tel.: 0732 661171-0 E-Mail: service@vhs-ooe.at Internet: www.vhsak.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV (Office-Paket)</li> <li>• Rhetorik</li> <li>• Sprachen</li> </ul>
Volkshochschulen Salzburg	5020 Salzburg, Faberstraße 16 Tel.: 0662 8761510 Fax: 0662 881355 E-Mail: info@volkshochschule.at Internet: www.volkshochschule.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsreifeprüfung</li> <li>• EDV (Office-Paket, Internet)</li> <li>• Rhetorik und Kommunikation</li> <li>• Sprachen</li> <li>• Studienberechtigungsprüfungen</li> </ul>
Volkshochschulen Steiermark	Internet: www.vhsstmk.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Buchhaltung</li> <li>• EDV (Office-Paket, Internet)</li> <li>• Sprachen</li> </ul>
Volkshochschulen Tirol	6020 Innsbruck, Marktgraben 10 Tel.: 0512 588882-0 E-Mail: innsbruck@vhs-tirol.at Internet: www.vhs-tirol.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV (Office-Paket, Internet)</li> <li>• Europäischer Computerführerschein – ECDL</li> <li>• Rhetorik</li> <li>• Sprachen</li> </ul>
Volkshochschulen Vorarlberg	6840 Götzis, Vorarlberger Wirtschaftspark Tel.: 05523 55150-0 Fax: 05523 55150-9 E-Mail: info@vhs-vorarlberg.at Internet: www.vhs-goetzis.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsreifeprüfung</li> <li>• EDV (Office-Paket, Internet)</li> <li>• Europäischer Computerführerschein – ECDL</li> <li>• Rhetorik und Kommunikation</li> <li>• Sprachen</li> </ul>
Volkshochschulen Wien	1150 Wien, Hollergasse 22 Tel.: 01 89174-0 Fax: 01 89174-991 E-Mail: info@vhs.at Internet: www.vhs.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsreifeprüfung</li> <li>• Buchhaltung</li> <li>• EDV (Office-Paket, Internet)</li> <li>• Projektmanagement</li> <li>• Rhetorik und Kommunikation</li> <li>• Sprachen</li> <li>• Studienberechtigungsprüfungen</li> </ul>
Werkmeisterschule für Berufstätige der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien (TGM)	1200 Wien, Wexstraße 19–23 Tel.: 01 33126-0 Fax: 01 33126-204 E-Mail: info@tgm.ac.at Internet: www.tgm.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informations- und Kommunikationstechnologie</li> </ul>
Werkmeisterschule für Berufstätige des bfi Kärnten	9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 44 Tel.: 057878-2000 Fax: 057878-2009 E-Mail: zentrale@bfi-kaernten.or.at Internet: www.bfi-kaernten.or.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrotechnik</li> </ul>
Werkmeisterschule für Berufstätige des bfi Oberösterreich	4020 Linz, Raimundstraße 3 Tel.: 0810 004005 Fax: 0732 6922-5216 E-Mail: service@bfi-ooe.at Internet: www.bfi-ooe.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrotechnik</li> </ul>
Werkmeisterschule für Berufstätige des bfi Salzburg	5020 Salzburg, Schillerstraße 30 Tel.: 0662 883081-320 Fax: 0662 883081-232 E-Mail: ekeplinger@bfi-sbg.at Internet: www.tga.salzburg.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrotechnik</li> <li>• Informations- und Kommunikationstechnologie</li> </ul>

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
Werkmeisterschule für Berufstätige des bfi Tirol	6010 Innsbruck, Ing.-Etzel-Straße 7 Tel.: 0512 59660 Fax: 0512 59660-27 E-Mail: info@bfi-tirol.at Internet: www.bfi-tirol.at	• Informationstechnologie
Werkmeisterschule für Berufstätige des WIFI Niederösterreich	3100 St. Pölten, Mariazeller Straße 97 Tel.: 02742 890-2000 E-Mail: office@noe.wifi.at Internet: www.noe.wifi.at	• Elektrotechnik
Werkmeisterschule für Berufstätige des WIFI Oberösterreich	4021 Linz, Wiener Straße 150 Tel.: 05 7000-77 Fax: 05 7000-7609 E-Mail: kundenservice@wifi-ooe.at Internet: www.ooe.wifi.at	• Elektrotechnik • Informationstechnologie
Werkmeisterschule für Berufstätige des WIFI Salzburg	5020 Salzburg, Julius-Raab-Platz 2 Tel.: 0662 8888-411 Fax: 0662 888-600 E-Mail: info@wifisalzburg.at Internet: www.wifisalzburg.at	• Elektrotechnik
Werkmeisterschule für Berufstätige des WIFI Steiermark	8010 Graz, Körblergasse 111–113 Tel.: 0316 602-0 Fax: 0316 602-301 E-Mail: info@stmk.wifi.at Internet: www.stmk.wifi.at	• Elektrotechnik
Werkmeisterschule für Berufstätige des WIFI Tirol	6020 Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 116 Tel.: 05 90905-7777 Fax: 05 90905-57271 E-Mail: info@wktirol.at Internet: www.tirol.wifi.at	• Elektrotechnik
Wirtschaftsuniversität Wien	1090 Wien, Augasse 2–6 Tel.: 01 31336-0 Fax: 01 31336-740 E-Mail: lehre@wu.ac.at Internet: www.wu.ac.at	• Wirtschaftsinformatik (Bachelor, Master) • Wirtschaftsrecht (Bachelor und Master)
WIFI Österreich	1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63 Tel.: 05 90900-3600 Fax: 01 50105-253 E-Mail: wifi.leitung@wko.at Internet: www.wifi.at	Österreichweite Angebote (in den meisten Bundesländern): • Berufsreifeprüfung • Betriebswirtschaft • Buchhaltung • Anwenderprogramme (z.B. MS Office, SAP) • Betriebssysteme – Netzwerke (z.B. Linux, MacOS) • CAD (div. AutoCAD-Module) • Grafik und Web (z.B. Adobe Acrobat, Adobe Flash, Adobe InDesign, Adobe Dreamweaver, HTML und CSS, PHP und MySQL, Joomla, TYPO3) • Programmierung (z.B. JavaScript, PHP, Visual, C, C++) • Europäischer Computerführerschein – ECDL • Fremdsprachen • Führungskompetenzen • Marketing • Projektmanagement • Rhetorik, Kommunikation, Gesprächsführung • Unternehmensführung und -gründung; UnternehmerInnenführerschein
WIFI Burgenland (Eisenstadt)	7000 Eisenstadt, Robert-Graf-Platz 1 Tel.: 05 90907-2000 E-Mail: info@bgld.wifi.at Internet: www.bgld.wifi.at	• JungunternehmerInnen Akademie • MeisterInprüfungen -Vorbereitung (z.B. Elektrotechnik) • Online Marketing
WIFI Kärnten	9021 Klagenfurt, Europaplatz 1 Tel.: 05 9434 Fax: 05 9434-804 E-Mail: wifi@wifikaernten.at Internet: www.wifikaernten.at	• Betriebliche/r Datenschutzbeauftragte/r – Novelle 2010 • Einkaufslehrgänge • Europäischer Installationsbus (EIB) • Management in Information and Business Technologies (ULG) • Medieninformatik und Mediendesign Fachakademie • MeisterInprüfungen – Vorbereitung (z.B. Elektrotechnik) • Software Development mit C# – Diplomlehrgang • Telefonkompetenz • Train The Trainer-Seminare • Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen • Vertriebscontrolling • WEB-Multimedia-Design Diplomlehrgang • Web-Programmierung Diplomlehrgang • Werbung und Marktkommunikation Lehrgang

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
WIFI Niederösterreich	3100 St. Pölten, Mariazeller Straße 97 Tel.: 02742 890-2000 E-Mail: office@noe.wifi.at Internet: www.noe.wifi.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akademie für KleinstunternehmerInnen</li> <li>• Angewandte Informatik – Fachakademie</li> <li>• Automatisierungstechnik Fachakademie</li> <li>• Dienstleistungsqualität</li> <li>• Europäischer Installationsbus (EIB)</li> <li>• Grafik-Design Einführung</li> <li>• IT-Dokumentation</li> <li>• IT-Governance</li> <li>• MeisterInprüfungen -Vorbereitung (z.B. Elektrotechnik)</li> <li>• Mobile Security</li> <li>• NeukundInnen-Akquisition</li> <li>• Netzwerkverkabelung</li> <li>• Online-Marketing</li> <li>• Reklamationsbearbeitung und Konfliktmanagement am Telefon</li> <li>• Security Management</li> <li>• Verkaufsstrategien und -training</li> <li>• Werbung und Marktkommunikation Lehrgang</li> </ul>
WIFI Oberösterreich	4021 Linz, Wiener Straße 150 Tel.: 05 7000-77 Fax: 05 7000-7609 E-Mail: kundenservice@wifi-ooe.at Internet: www.ooe.wifi.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco-Academy</li> <li>• Desktop-Publishing Aufbaulehrgang</li> <li>• Global Sales and Marketing (MBA)</li> <li>• IT-Security</li> <li>• IT-Notfallmanagement</li> <li>• IT-Risikomanagement</li> <li>• Key Account Management</li> <li>• KundInnenkontakt-Training</li> <li>• KundInnenrückgewinnungs-Management</li> <li>• MeisterInprüfungen -Vorbereitung (z.B. Elektrotechnik)</li> <li>• NetzwerkadministratorIn Lehrgänge (Basic, Advanced, Technik)</li> <li>• Netzwerk Kenntnisse (TCP/IP, VoIP Administration)</li> <li>• Online-Marketing</li> <li>• Reklamationsmanagement</li> <li>• Sozial- und Arbeitsrecht</li> <li>• Telefonkommunikation</li> <li>• Train the Trainer-Seminare</li> <li>• Verhandlungstechniken</li> <li>• Verkaufsstrategien</li> <li>• Werbe-Design Akademie</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> </ul>
WIFI Salzburg	5020 Salzburg, Julius-Raab-Platz 2 Tel.: 0662 8888-411 Fax: 0662 888-600 E-Mail: info@wifisalzburg.at Internet: www.wifisalzburg.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildung zur/zum Fachfrau/Fachmann für IT-Systemadministration (ITSA)</li> <li>• Ausbildung Netzwerk-AdministratorIn</li> <li>• Ausbildung System-AdministratorIn</li> <li>• Basiswissen (Jung-)UnternehmerInnen</li> <li>• EinkäuferInnen-Lehrgang</li> <li>• Geprüfte/r SoftwareentwicklerIn</li> <li>• Key Account Management</li> <li>• Kommunikationstechnik (z.B. Nachrichtentechnik, LAN)</li> <li>• KundInnenbetreuung</li> <li>• MeisterInprüfungen -Vorbereitung (Elektrotechnik)</li> <li>• Microsoft Zertifizierungen</li> <li>• Netzwerk DesignerIn</li> <li>• Reklamationsmanagement</li> <li>• Softwareverteilung (z.B. Windows Netzwerken C# und ASP. NET I)</li> <li>• Telefonisches Beschwerdemanagement/Telefonkompetenz</li> <li>• Telekommunikation und VoIP SpezialistIn</li> <li>• Train the Trainer-Seminare</li> <li>• Europäischer Computerführerschein – ECDL</li> <li>• KundInnenbetreuung</li> <li>• Web-Design-Lehrgang</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> </ul>

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
WIFI Steiermark	8010 Graz, Körblergasse 111–113 Tel.: 0316 602-1234 Fax: 0316 602-301 E-Mail: info@stmk.wifi.at Internet: www.stmk.wifi.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akademie für KleinstunternehmerInnen</li> <li>• Angewandte Informatik Fachakademie</li> <li>• Arbeits- und Sozialrecht</li> <li>• Barrierefreies Web-Design</li> <li>• Datenbankentwicklung</li> <li>• Desktop Publishing Kurs</li> <li>• Internetanbindung, Firewall</li> <li>• Internet und Recht</li> <li>• IT Projektmanagement</li> <li>• IT Security Professional Lehrgang</li> <li>• Linux-Ausbildungen</li> <li>• Medieninformatik und Mediendesign Fachakademie</li> <li>• MeisterInprüfungen -Vorbereitung (z.B. Elektrotechnik)</li> <li>• Microsoft Zertifizierungen</li> <li>• Netzwerk-AdministratorIn Lehrgang</li> <li>• Netzwerkinfrastruktur</li> <li>• Server-Kenntnisse (z.B. MS Exchange), Systemadministration</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• Strategisches KundInnenmanagement</li> <li>• Suchmaschinenoptimierung</li> <li>• System-AdministratorIn Lehrgang</li> <li>• Telekommunikation und VOIP-AdministratorIn</li> <li>• Train the Trainer-Seminare</li> <li>• Vertriebsmanagement</li> <li>• Web Basics Kurs</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> </ul>
WIFI Tirol	6020 Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 116 Tel.: 05 90905-7777 E-Mail: info@wktirol.at Internet: www.tirol.wifi.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik Fachakademie</li> <li>• Arbeits- und Sozialrecht</li> <li>• Ausbildung zum/zur VerkaufsleiterIn</li> <li>• Basiswissen (Jung-)UnternehmerInnen</li> <li>• Beschwerdemanagement</li> <li>• Management in Information and Business Technologies (ULG)</li> <li>• MCITP Server-Administrator Lehrgang</li> <li>• Medieninformatik und Mediendesign Fachakademie</li> <li>• MeisterInprüfungen -Vorbereitung (z.B. Elektrotechnik)</li> <li>• Microsoft Certified IT-Professional</li> <li>• Netzwerk-AdministratorIn Ausbildung</li> <li>• Netzwerktechnik und WLAN Grundlagen</li> <li>• Netzwerktechnik – VMware Konfiguration, Management und Troubleshooting</li> <li>• Online-Marketing</li> <li>• PC-TechnikerIn (A+-Zertifikat)</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• SystembetreuerIn Ausbildung</li> <li>• Technische Dokumentation – Lehrgang</li> <li>• Telefonkommunikation/-training</li> <li>• Train the Trainer-Seminare</li> <li>• UnternehmerInnen-Akademie</li> <li>• Werkmeisterschulen</li> </ul>
WIFI Vorarlberg	6850 Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Tel.: 05572 3894-425 Fax: 05572 3894-171 E-Mail: info@vlbg.wifi.at Internet: www.vlbg.wifi.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik Fachakademie</li> <li>• Akademie für KleinstunternehmerInnen</li> <li>• Desktop-Publishing Lehrgang</li> <li>• Gestaltung für Print und Web</li> <li>• IT Security Professional Lehrgang</li> <li>• Linux-Ausbildungen</li> <li>• Management in Information and Business Technologies (ULG)</li> <li>• Medieninformatik und Mediendesign Fachakademie</li> <li>• MeisterInprüfungen -Vorbereitung (z.B. Elektrotechnik)</li> <li>• Netzwerktechnik Grundlagen</li> <li>• Netzwerktechnik und Sicherheit</li> <li>• Online-Marketing</li> <li>• Reklamationsmanagement</li> <li>• Risikomanagement</li> <li>• Train the Trainer-Seminare</li> <li>• Server-Kenntnisse, Systemadministration (z.B. Troubleshooting, Konfiguration)</li> <li>• Softwareentwicklung</li> <li>• System-AdministratorIn Lehrgang</li> <li>• Verkaufsseminare</li> <li>• Vertriebs- und Verkaufsmanagement</li> <li>• Web-Design Basics</li> <li>• Werbung und Marktkommunikation Lehrgang</li> </ul>

Ausbildungsträger	Adresse	Ausbildungsangebote
WIFI Wien	1180 Wien, Währinger Gürtel 97 Tel.: 01 47677 Fax: 01 4796757 E-Mail: InfoCenter@wifiwien.at Internet: www.wifiwien.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angewandte Informatik Fachakademie (Schwerpunkt Systemadministration)</li> <li>• Ausbildung zum/zur FilialleiterIn</li> <li>• Ausbildung zum IT-Consultant</li> <li>• Ausbildung zum/zur IT-ManagerIn</li> <li>• Ausbildung zum/zur MediengestalterIn</li> <li>• Ausbildung zum/zur Social Media DesignerIn</li> <li>• Ausbildung zum/zur Web-DesignerIn</li> <li>• Basiswissen (Jung-)UnternehmerInnen</li> <li>• Cisco-Academy</li> <li>• CMS-basierte Websites</li> <li>• IT-Governance</li> <li>• IT-Recht</li> <li>• IT-Security (Akad. Lehrgang)</li> <li>• Key Account Management</li> <li>• KundInnenmanagement</li> <li>• Mediengestaltung Grundlagen</li> <li>• NeukundInnenakquisition</li> <li>• Netzwerk-AdministratorIn Ausbildung</li> <li>• Netzwerktechnik – VMware Konfiguration, Management und Troubleshooting</li> <li>• Online-Marketing</li> <li>• PC-AdministratorIn Ausbildung</li> <li>• PC-Hardware</li> <li>• ServiceDesk Professional- bzw. Management -Training</li> <li>• Suchmaschinenoptimierung</li> <li>• Urheberrecht</li> <li>• Web-Design für mobile Endgeräte</li> <li>• Wirtschaftsrecht</li> </ul>
Wirtschaftsuniversität Wien	1090 Wien, Althanstraße 51 Tel.: 01 31336-0 Fax: 01 31336-740 E-Mail: lehre@wu-wien.ac.at Internet: www.wu.ac.at	<ul style="list-style-type: none"> <li>• International Management (Master)</li> <li>• International Program Project &amp; Process Management (ULG)</li> <li>• Management (Master)</li> <li>• Supply Chain Management (Master)</li> <li>• Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Bachelor, Master)</li> </ul>
WWEDU World Wide Education (Fernstudien und Fernlehrgänge)	4600 Wels, Dragonerstraße 38 Tel.: 07242 55864-0 Fax: 07242 55864-66 E-Mail: counsellingservice@wwedu.com Internet: www.wwedu.com	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebsorganisation (Akad. Lehrgang)</li> </ul>

# Glossar

## Lehre, Gewerbeordnung, Selbstständigkeit

### ☞ Lehrlingsausbildung

Die Lehrlingsausbildung – die betriebliche Berufsausbildung – basiert auf dem Prinzip des dualen Systems. Es verbindet das Bildungs- und das Beschäftigungssystem miteinander. »Dual« deshalb, weil die Berufsausbildung schwerpunktmäßig im Betrieb erfolgt und durch einen begleitenden allgemeinen Unterricht an einer berufsbildenden Pflichtschule (Berufsschule) ergänzt wird.

### ☞ Berufsausbildung in der Lehre

Rund 40 Prozent der Jugendlichen in Österreich erlernen nach Beendigung der Pflichtschule einen gesetzlich anerkannten Lehrberuf. Sie erwerben damit eine *vollständige berufliche Qualifikation*. Der Zugang zur Lehre ist an keinen bestimmten Schulabschluss gebunden. Die *Ausbildung in einem Lehrberuf steht grundsätzlich allen Jugendlichen offen*, die die neunjährige Schulpflicht erfüllt haben.

Neben der Lehre kann berufliche Erstausbildung auch in *Vollzeitschulen* erworben werden. Zu nennen sind die berufsbildenden mittleren Schulen (z.B. Technische und Gewerbliche Fachschulen, Handelsschulen, Schulen für wirtschaftliche Berufe), die berufsbildenden höheren Schulen (z.B. Höhere Technische und Gewerbliche Lehranstalten, Handelsakademien, Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe, Höhere Lehranstalten für Tourismus) und die Schulen im Gesundheitswesen.

### ☞ Die duale Ausbildung in der Lehre: Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule

Die *Ausbildung in der Lehre* unterscheidet sich wesentlich von der beruflichen Ausbildung in Vollzeitschulen:

- Die Ausbildung findet an den *zwei Lernorten Betrieb und Berufsschule* statt.
- Der Lehrling steht in einem *Ausbildungsverhältnis* mit seinem Lehrbetrieb und ist gleichzeitig *SchülerIn* einer Berufsschule.
- Die *betriebliche Ausbildung* umfasst den *größten Teil* der Lehrzeit.
- Die Abschlussprüfung am Ende der Lehrzeit wird von *BerufspraktikerInnen* abgenommen. Das Schwergewicht der Abschlussprüfung liegt auf den *praktischen Fertigkeiten und Kenntnissen*, die für den Beruf erforderlich sind.

### ☞ Zwei- bis vierjährige Lehrzeiten

Je nach Lehrberuf beträgt die Zeit der Ausbildung zwischen zwei und vier Jahren. Wenn u.a. bereits *berufsspezifische Ausbildungen in verwandten Lehrberufen* oder in *fachlich einschlägigen schulischen Ausbildungen* erworben wurden, wird die *Lehrzeit verkürzt*. Im Ausland erworbene facheinschlägige Ausbildungen können ebenfalls angerechnet werden.

### ☞ Der Weg in die Selbstständigkeit

Die Änderung der Gewerbeordnung mit 1. August 2002 (BGBl I 111/2002) hat eine Reihe wichtiger Neuerungen mit sich gebracht. Es gibt nur mehr reglementierte und freie Gewerbe. Voraussetzung für die Ausübung der reglementierten Gewerbe ist ein Befähigungsnachweis. Es gibt nur mehr eine Gewerbeliste und die Nebenrechte der Gewerbetreibenden wurden vereinfacht und vereinheitlicht.

GewerbeinhaberInnen dürfen nun Waren aller Art verkaufen und Generalaufträge übernehmen. Reparaturen können ausgeführt werden, wenn dafür ausgebildete MitarbeiterInnen beschäftigt sind. Der Zugang zum Befähigungsnachweis, aber auch zur Meisterprüfung, wurde vereinheitlicht und erleichtert, die Teilgewerbe wurden aufgewertet. Die Einschränkung der Beschäftigungszahl ist gefallen. Lehrlingsausbildung wurde ermöglicht. Alle Gewerbetreibenden dürfen Teilgewerbe ausüben, wenn ein fachlicher Zusammenhang besteht. Die Landwirtschaft erhielt zusätzliche Rechte. In der Buschenschank dürfen nun auch selbst gebrannte Getränke ausgeschenkt werden und auf Almen können selbst erzeugte Produkte und in Flaschen abgefüllte ortsübliche Getränke verkauft werden.

Die Bezirksverwaltungsbehörden (Bezirkshauptmannschaften und Magistratische Bezirksämter) wurden als einheitliche Anlaufstelle für die Begründung aller Gewerbe (Ausnahme militärische Waffen und militärische Munition) eingerichtet. Diese Behörde leitet Meldungen an das Finanzamt und die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft weiter. Der Konkurs ist nicht mehr genereller Gewerbeausschlussgrund, wohl aber eine strafrechtliche Verurteilung oder Abweisung des Konkurses mangels hinreichenden Vermögens.

Aufgrund der Vielfalt der Möglichkeiten ist es ratsam, sich bei folgenden Stellen der Wirtschaftskammer genau zu informieren:

- Meisterprüfungsstellen
- Innungen
- Fachvertretungen
- Gremien
- Fachgruppen

### ☞ **Reglementierte Gewerbe**

Die einzige Form der Gewerbebegründung ist die Anmeldung. Die bisher als gebundene Gewerbe und als Handwerke eingestuften Gewerbe werden in der einheitlichen Kategorie der reglementierten Gewerbe zusammengefasst.

Die Ausübung der reglementierten Gewerbe und der Teilgewerbe erfordert einen Befähigungsnachweis. Alle reglementierten Gewerbe sind in einer Liste zusammengefasst, die im § 94 der Gewerbeordnung enthalten ist. In dieser Liste sind auch die verbundenen Gewerbe gekennzeichnet.

### ☞ **Freie Gewerbe**

Tätigkeiten, die nicht als reglementierte Gewerbe (§ 94 GewO) oder Teilgewerbe (§ 31 GewO) ausdrücklich angeführt sind, sind freie Gewerbe. Unbeschadet allfälliger Ausführungsvorschriften ist für diese kein Befähigungsnachweis zu erbringen (§ 5 GewO, Z 2).

### ☞ **Verbundene Gewerbe**

Verbundene Gewerbe sind jene, die einen besonders engen fachlichen Zusammenhang aufweisen und die ausdrücklich in der Gewerbeordnung als solche bezeichnet werden. Die Befähigungsnachweise für diese Gewerbe sind unterschiedlich, jeder einzelne Befähigungsnachweis eines derartigen Gewerbes berechtigt allerdings zur Ausübung aller anderen mit ihm verbundenen Gewerbe. § 94 GewO nennt hier z.B. BandagistInnen, Orthopädietechnik, Miederwarenerzeugung.

### ☞ **Teilgewerbe**

Teilgewerbe sind Tätigkeiten eines reglementierten Gewerbes für deren Ausübung ein vereinfachter Befähigungsnachweis genügt (Lehrabschlusszeugnis, Zeugnis über fachliche Tätigkeit, Besuch von Schulen oder Lehrgängen). Der/Die Teilgewerbetreibende darf bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen nach dem Berufsausbildungsgesetz auch Lehrlinge ausbilden.

## ☞ **Befähigungsnachweis für reglementierte Gewerbe**

Voraussetzung für die Ausübung von reglementierten Gewerben ist der Nachweis der Befähigung. Die Befähigung kann durch folgende Belege nachgewiesen werden:

- Zeugnisse über die erfolgreich abgelegte Meisterprüfung oder eine sonstige Befähigungsprüfung;
- Zeugnis über die erfolgreich abgelegte Unternehmerprüfung;
- Zeugnis über den Abschluss einer Studienrichtung an einer Universität;
- Zeugnis über den erfolgreichen Besuch eines Fachhochschul-Studienganges;
- Zeugnis über den erfolgreichen Besuch einer Schule;
- Zeugnis über den erfolgreichen Besuch eines Lehrganges;
- Zeugnis über die erfolgreich abgelegte Lehrabschlussprüfung;
- Zeugnis über eine fachliche Tätigkeit;
- Zeugnis über eine Tätigkeit in leitender Stellung;
- Zeugnis über eine Tätigkeit als BetriebsleiterIn;
- Nachweise über eine Tätigkeit als SelbstständigeR.

Unabhängig von den o.g. Nachweisen, kann die Behörde auch einen individuellen Befähigungsnachweis ausstellen, wenn der/die BewerberIn dokumentiert, dass er/sie über die notwendigen Kenntnisse zur Ausübung des jeweiligen Gewerbes verfügt.

## ☞ **Meisterprüfung**

Die Meisterprüfung bildet einen Zugangsweg zur selbstständigen Ausübung eines reglementierten Gewerbes und besteht aus 5 Modulen. Personen, die die Module 1 bis 4 der Meisterprüfung abgelegt haben, dürfen sich »Meister« nennen. Das fünfte Modul besteht in der Unternehmerprüfung. Zur Führung der Bezeichnung »Meister« oder »Meisterbetrieb« sind nur Gewerbebetriebe berechtigt, deren InhaberIn oder gewerberechtlicheR GeschäftsführerIn die Meisterprüfung abgelegt hat.

Die Zulassung zur Meisterprüfung ist nicht mehr an den Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung und einer zweijährigen Praxis gebunden. Zur Meisterprüfung ist zuzulassen, wer eigenberechtigt ist. Wer den Befähigungsnachweis für ein reglementiertes Gewerbe erlangt hat, kann den Befähigungsnachweis für ein mit diesem Gewerbe verbundenes oder verwandtes Gewerbe durch eine Zusatzprüfung erbringen. Diese Zusatzprüfung gilt als Meisterprüfung für das verbundene oder verwandte Gewerbe.

Der Prüfungsstoff für die Meisterprüfung wird von den zuständigen Fachorganisationen der Wirtschaftskammer Österreich nach Anhörung der Bundesarbeitskammer und anderen Stellen erlassen und durch den/die BundesministerIn für Wirtschaft, Familie und Jugend bestätigt.

## ☞ **Unternehmerprüfung**

Die Unternehmerprüfung kann entweder gemeinsam mit, vor oder nach der Befähigungsprüfung abgelegt werden – es müssen die für die selbstständige Ausübung des Gewerbes erforderlichen betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Kenntnisse nachgewiesen werden. Die Unternehmerprüfung hat zum Ziel, festzustellen, ob der/die KandidatIn die Zusammenhänge zwischen den Bereichen eines Unternehmens versteht und dieses Wissen bei der Gründung eines Unternehmens und bei der Bewältigung der häufigsten Aufgaben anwenden und Problemsituationen in einem Unternehmen lösen kann.

Die Unternehmerprüfung entfällt, sofern man durch Zeugnisse

- den erfolgreichen Abschluss einer Ausbildung, soweit dabei unternehmerische Kenntnisse in vergleichbarem Umfang vermittelt werden oder
- die erfolgreiche Ablegung einer Lehrabschlussprüfung in einem kaufmännischen Lehrberuf oder einer sonstigen Prüfung mit vergleichbarem Prüfungsstoff oder
- eine ununterbrochene dreijährige Tätigkeit als SelbstständigeR oder eine Tätigkeit in kaufmännisch leitender Stellung in einem Unternehmen nachweisen kann.

## Schulen und Lehrgänge

### ☞ **Berufsbildende höhere Schulen (BHS)**

Berufsbildende höhere Schulen sind fünfjährige Schulen, die eine Berufsausbildung und gleichzeitig die Universitätsberechtigung vermitteln. Zu ihnen gehören:

- Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten
- Handelsakademien
- Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe
- Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten
- Verwandt sind die Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik und für ErzieherInnen

### ☞ **Berufsbildende mittlere Schulen (BMS)**

Berufsbildende mittlere Schulen sind drei- bis vierjährige Schulen, die eine Berufsausbildung vermitteln (ein- und zweijährige Schulen vermitteln eine Berufsvorbereitung). Zu ihnen gehören verschiedene Arten von Fachschulen und die Handelsschule.

### ☞ **Aufbaulehrgang**

Ein Lehrgang, der AbsolventInnen einer Fachschule oder Handelsschule zur Reifeprüfung der entsprechenden berufsbildenden höheren Schule führt. Dasselbe Ziel kann auch durch den Besuch einer Sonderform einer land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalt oder einer Höheren Lehranstalt für Berufstätige erreicht werden.

### ☞ **Kolleg**

An manchen berufsbildenden höheren Schulen sind für Absolventinnen und Absolventen anderer Schulen (insbesondere allgemeinbildender höherer Schulen) Ausbildungsstätten eingerichtet, die die berufliche Berechtigung einer berufsbildenden höheren Schule der betreffenden Fachrichtung vermitteln. AbsolventInnen technischer Kollegs können nach dreijähriger praktischer Verwendung die Standesbezeichnung Ingenieur/Ingenieurin beantragen. Die Ausbildung dauert zwei bis drei Jahre (Vollzeit oder berufsbegleitend als Abendform) und wird mit einer Diplomprüfung (entsprechend der Diplomprüfung der berufsbildenden höheren Schulen) abgeschlossen.

### ☞ **Speziallehrgänge**

Lehrgänge zur Spezialausbildung oder zur Ergänzung der Fachausbildung von MaturantInnen bzw. von Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung.

### ☞ **Lehrgänge universitären Charakters**

Durch Verordnung des/der BundesministerIn für Wissenschaft und Forschung konnte Lehrgängen außeruniversitärer Bildungseinrichtungen bis Ende Dezember 2003 auf der Grundlage des Universitäts-Studiengesetzes auf Zeit die Bezeichnung »Lehrgang universitären Charakters« verliehen werden. Diese Lehrgänge laufen bis Ende 2012 (Stand: Mai 2011). Zu den Mastergraden bzw. zur Bezeichnung »Akademische/r ...« gilt analog die Regelung für Universitätslehrgänge.

### ☞ **Vorbereitungslehrgang**

Ein den berufsbildenden höheren Schulen, z.B. Höheren technischen Lehranstalten für Berufstätige, und vielen Aufbaulehrgängen vorgeschalteter Lehrgang für Personen, die nur die minimalen Aufnahmebedingungen erfüllen.

## ☞ **Werkmeisterlehrgänge und Werkmeisterschulen**

Werkmeisterschulen erweitern die theoretische Fachbildung von Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung im technischen oder gewerblichen Bereich und berechtigen u.a. zur Ausbildung von Lehrlingen und mit entsprechender Praxis (vier Jahre) zur Selbstständigkeit in einem einschlägigen Gewerbe (Gewerbeberechtigung).

## **Zugang zum Studium, Studienmöglichkeiten**

### ☞ **Reifeprüfung**

Die Reifeprüfung ist der Abschluss der AHS sowie ein Teil der abschließenden Reife- und Diplomprüfung an der BHS. Mit der Reifeprüfung erwirbt man den allgemeinen Hochschulzugang.

Die Reifeprüfungsvorschriften sind einerseits grundsätzlich im Schulunterrichtsgesetz (8. Abschnitt, §§ 34–42) und andererseits im Detail in der AHS-Reifeprüfungsverordnung des Unterrichtsministeriums vom 7. Juni 1990, BGBl. 432/90 (= MVBl. 93/90), Novellen BGBl. 789/92 (= MVBl. 13/93) und BGBl. 11 232/98 (= MVBl. 65/98), normiert und gelten für alle AHS mit Ausnahme der AHS für Berufstätige. Für letztere wurde mit Erlass des Unterrichtsministeriums (MVBl. 51/92) eine vorläufige neue Reifeprüfungsvorschrift erstellt.

Es sind fünf Varianten wählbar:

- 4 Klausuren, 3 mündliche Prüfungen (davon 1 Schwerpunktprüfung im Zusammenhang mit einem vertiefenden Wahlpflichtgegenstand)
- 4 Klausuren, 3 mündliche Prüfungen (davon 1 Schwerpunktprüfung als fächerübergreifende Prüfung)
- 3 Klausuren, 4 mündliche Prüfungen (davon 1 Schwerpunktprüfung im Zusammenhang mit einem vertiefenden Wahlpflichtgegenstand)
- 3 Klausuren, 4 mündliche Prüfungen (davon 1 Schwerpunktprüfung als fächerübergreifende Prüfung)
- Fachbereichsarbeit (= FBA) als Vorprüfung; Hauptprüfung: 3 Klausuren, 3 mündliche Prüfungen (davon 1 als Schwerpunktprüfung im Zusammenhang mit der Fachbereichsarbeit)

Das Antreten zur Reifeprüfung ist nur mit maximal einem »Nicht genügend« im Jahreszeugnis der 8. Klasse (= 1 Jahresprüfung, sofern Gegenstand nicht ohnedies gewählt, andernfalls zwei Wiederholungsprüfungen im Herbst und sodann Reifeprüfung im 1. Nebentermin bzw. Wiederholung der 8. Klasse) erlaubt. Für eine positive Beurteilung muss jede einzelne Prüfungsfrage positiv beantwortet sein (VO 39/2).

*Reprobationsfristen:* Bei mehr als zwei »Nicht genügend« auf die Klausuren (schriftliche Jahresprüfung zählt nicht mit): 1. Nebentermin. Bei ein oder zwei »Nicht genügend« in den mündlichen Prüfungen: 1. Nebentermin. Bei drei Nicht genügend: 2. Nebentermin. Bei mehr als drei »Nicht genügend«: 3. Nebentermin (= nächster Haupttermin).

*Hinweis:* Ab dem Maturajahrgang 2013/2014 wird es an allen AHS die neue Reifeprüfung geben, ein Jahr später, 2014/2015, auch an allen BHS die neue Reife- und Diplomprüfung. Unter anderem werden dadurch eine »vorwissenschaftliche Arbeit« (AHS) bzw. eine Diplomarbeit (BHS) und in bestimmten Fächern österreichweit standardisierte Prüfungen eingeführt.

### ☞ **Berufsreifeprüfung**

Mit der Berufsreifeprüfung ist es unter anderem

- AbsolventInnen einer Lehre oder
  - AbsolventInnen einer zumindest dreijährigen Fachschule
- möglich, nach Ablegung dieser Prüfung an einer Universität zu studieren.

Die Berufsreifeprüfung setzt sich aus vier Teilprüfungen zusammen:

- Deutsch (schriftlich und mündlich)
- Mathematik (schriftlich)
- Lebende Fremdsprache (schriftlich oder mündlich) sowie
- Fachbereichsarbeit (schriftliche Prüfung oder Projektarbeit und mündliche Prüfung)

Für Studien, die Latein oder Darstellende Geometrie voraussetzen, muss auch in diesen Fächern eine Prüfung abgelegt werden. Die letzte Teilprüfung ist erst nach Vollendung des 19. Lebensjahres möglich. Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden. Die Teilprüfung »Fachbereich« entfällt für AbsolventInnen einer WIFI-Fachakademie, einer Werkmeisterschule oder bei Ablegung der Meisterprüfung.

### ☞ **Studienberechtigungsprüfung**

Die Matura als Zugangsvoraussetzung für Studien, Kollegs usw. kann durch eine fachlich eingeschränkte Studienberechtigung in Form einer Studienberechtigungsprüfung ersetzt werden.

Die Studienberechtigungsprüfung vermittelt

- die Berechtigung für eine einzelne oder eng verwandte Studienrichtungen, jedoch keine allgemeine »Hochschulreife«,
- keine beruflichen Berechtigungen.

Voraussetzungen für die Zulassung sind die Vollendung des 22. Lebensjahres und der Nachweis einer erfolgreichen beruflichen oder außerberuflichen Vorbildung für die angestrebte Studienrichtung. BewerberInnen mit insgesamt mindestens vierjähriger abgeschlossener Berufsausbildung und Weiterbildung können schon ab Vollendung des 20. Lebensjahres zugelassen werden.

Die Prüfungsfächer der Studienberechtigungsprüfung werden anlässlich der Zulassung aufgrund eines Vorschlages des/der zuständigen Referenten/Referentin festgelegt. Die Prüfung selbst besteht aus fünf Fächern. Der Antrag ist bei der Studien- und Prüfungsabteilung der Universitätsdirektion der jeweiligen Universität zu stellen.

### ☞ **Externistenprüfung**

Befähigungen und Berechtigungen, die mit Zeugnissen nach dem Besuch öffentlicher und mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteter Schulen verbunden sind, können auch ohne vorhergehenden Schulbesuch durch die erfolgreiche Ablegung einer Externistenprüfung erworben werden. Auch die Berufsreifeprüfung ist eine Externistenprüfung.

Die Zeugnisse nach einem Schulbesuch und nach einer entsprechenden Externistenmatura sind grundsätzlich gleichwertig. Allerdings können praktische Übungen (z.B.: Werkstättenunterricht), die im Selbststudium nicht durchführbar und daher auch nicht überprüfbar sind, nicht vom praktischen Unterricht ausgenommen werden. Für den/die PrüfungskandidatIn besteht aber die Möglichkeit, jene Bereiche, die nicht durch eine Externistenprüfung erfasst sind, als außerordentlicheR SchülerIn zu besuchen.

Externistenprüfungen können zum Erwerb von Berechtigungen von Bedeutung sein, wenn man eine Schulart nicht erfolgreich abgeschlossen hat. In diesem Fall kann der entsprechende Schulabschluss durch Externistenprüfungen erreicht werden, wobei der bisherige Schulbesuch angerechnet wird (»Baukastensystem«). Die Reifeprüfung einer höheren Schule kann als Externistenprüfung durch die Studienberechtigungsprüfung ersetzt werden.

Wesentliche Voraussetzungen für die Zulassung zur Externistenprüfung:

- Grundvoraussetzung für die Zulassung zur Ablegung einer Externistenprüfung ist, dass der/die PrüfungskandidatIn zum (ersten) Prüfungstermin nicht jünger ist als ein(e) SchülerIn bei Absolvierung des betreffenden Bildungsganges ohne Wiederholen oder Überspringen von Schulstufen wäre.
- Für die Zulassung zu einer Externistenprüfung an einer höheren Schule (Unterstufe ausgenommen) ist der Nachweis des erfolgreichen Abschlusses der achten oder einer höheren Schulstufe bzw. eine diesbezügliche Externistenprüfung Voraussetzung.

- Die Zulassung zur Externistenprüfung über den Lehrstoff der im folgenden genannten Schulen ist von der Teilnahme an einem praktischen Unterricht bzw. an praktischen Übungen oder einem anderen Nachweis der Aneignung entsprechender Fertigkeiten in jenem Ausmaß abhängig zu machen, der für die Erfassung des Prüfungsstoffes wesentlich ist:
  - Berufsschule
  - Wirtschaftskundliches Gymnasium
  - Werkschulheim
  - Technische, gewerbliche oder kunstgewerbliche Fachschule
  - Fachschule für wirtschaftliche Berufe
  - Schulen für Sozialbetreuungsberufe
  - Höhere technische oder gewerbliche Lehranstalt
  - Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe
  - Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
  - Bildungsanstalt für Sozialpädagogik
  - Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalt

Die Externistenprüfung ist vor einer Prüfungskommission im Bereich des zuständigen Landesschulrates abzulegen.

### ☞ **Bachelorstudium (Bakkalaureatsstudium)**

Seit dem Wintersemester 1999/2000 wurde in den meisten Studienrichtungen das Bakkalaureatsstudium (Bachelorstudium) eingeführt (Medizin und Rechtswissenschaften kennen z.B. keinen Bachelor). Das Studium dauert sechs bis acht Semester und wird mit einer Bachelorprüfung abgeschlossen. Ein anschließendes Masterstudium mit einer Dauer zwischen zwei und vier Semestern ist möglich. Bachelorstudien sind Ordentliche Studien, die der wissenschaftlichen und künstlerischen Berufsvorbildung und der Qualifizierung für berufliche Tätigkeiten dienen.

### ☞ **Fachhochschule**

Fachhochschul-Studiengänge bieten eine wissenschaftlich fundierte Berufsausbildung auf Hochschulniveau und stellen mit ihrer kürzeren Studiendauer und berufsbezogenen Ausbildung eine Ergänzung und Alternative zu Studien an Universitäten dar.

Zugangsvoraussetzungen:

- Allgemeine Hochschulreife (Reifeprüfung, Berufsreifeprüfung) oder Studienberechtigung; oder
- einschlägige berufliche Qualifikationen (z.B. Lehrabschlussprüfung in einem einschlägigen Lehrberuf, Abschluss einer facheinschlägigen berufsbildenden mittleren Schule, WIFI-Fachakademie) in Verbindung mit einschlägiger Berufspraxis, wobei mitunter Zusatzprüfungen (Anerkennungsbescheid oder Regelung im Einzelfall) abzulegen sind.

### ☞ **Universitätswesen**

Mit dem Universitätsgesetz 2002 (UG 2002) erhielten die Österreichischen Universitäten die Vollrechtsfähigkeit. Mit 1. Jänner 2004 ist das neue Organisationsrecht aller Universitäten in Kraft getreten.

Als oberstes Gremium der Universitäten ist die Österreichische Rektorenkonferenz anerkannt; seit dem UG 2002 eine gemeinnützige Organisation privaten Rechts. Sie bezweckt die Unterstützung der Aufgabenerfüllung der österreichischen Universitäten und damit der Förderung von Wissenschaft und Forschung.

Zur Beratung des Gesetzgebers, des/der BundesministerIn für Wissenschaft und Forschung und der Universitäten ist ein Wissenschaftsrat eingerichtet, der Funktionen der politischen Beratung zu übernehmen hat. Der Wissenschaftsrat besteht aus zwölf Mitgliedern aus unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft, beobachtet und analysiert das österreichische Universitäts- und Wissenschaftssystem unter Bedachtnahme auf europäische und internationale Entwicklungen und erarbeitet Vorschläge zu dessen Weiterentwicklung.

## ☞ **Universitäten**

Durch das Universitätsgesetz 2002 kamen durch Herauslösung der medizinischen Fakultäten (Wien, Graz und Innsbruck) zu den bisherigen zwölf Universitäten und sechs Universitäten der Künste drei Medizinische Universitäten und mit dem DUK-Gesetz 2004 die Donau-Universität Krems dazu. Somit hat Österreich nun 21 Universitäten und die Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems).

Die Universitäten können Ordentliche Studien wie Bachelor- (Bakkalaureats-), Master- und Doktoratsstudien, aber bei Bedarf auch Diplomstudien nach altem System einrichten bzw. fortführen. Zugang zu den ordentlichen Universitätsstudien haben alle Personen, die eine Reifeprüfung, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung abgelegt haben. Der Abschluss eines Diplom- oder Masterstudiums eröffnet den Zugang zu einem Doktoratsstudium mit einer gesetzlichen Dauer von zwei bis vier Semestern. Das Studienjahr besteht aus dem Wintersemester, dem Sommersemester und der Lehrveranstaltungszeit. Es beginnt in der Regel am 1. Oktober und endet am 30. September des folgenden Jahres. Außerordentliche Studien sind Universitätslehrgänge, die der Weiterbildung dienen. Die Universitäten sind berechtigt, diese einzurichten. Die österreichischen Universitäten werden fast ausschließlich vom Bund finanziert. Eine universitäre Einrichtung besonderer Art mit eigener Rechtsgrundlage stellt die 1994 gegründete »Donau-Universität Krems« dar. Diese ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts mit weitgehender Selbstverwaltung und dient der postgradualen Aus- und Weiterbildung.

## ☞ **Privatuniversitäten**

Das Universitäts-Akkreditierungsgesetz 1999 regelt die staatliche Akkreditierung von jenen Bildungseinrichtungen, die nicht aufgrund einer anderen österreichischen Rechtsvorschrift als postsekundäre Bildungseinrichtung anerkannt sind, als Privatuniversitäten. Die für die Genehmigung und Verlängerung zuständige Behörde ist der Akkreditierungsrat. Eine bestimmte Organisationsform schreibt das Gesetz nicht vor. Das Studienangebot unterscheidet sich häufig inhaltlich und systematisch von dem der staatlichen Universitäten.

Derzeit sind in Österreich 13 Institutionen als Privatuniversitäten akkreditiert: New Design University in St. Pölten, Danube Private University in Krems, European Peace University Private Universität in Stadtschlaining, Konservatorium Wien Privatuniversität, MODUL University Vienna Privatuniversität, PEF Privatuniversität für Management, Sigmund Freud Privatuniversität Wien, Webster University Vienna, Anton Bruckner Privatuniversität, Katholisch-Theologische Privatuniversität Linz, Paracelsus Medizinische Privatuniversität in Salzburg, Private Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT) in Innsbruck und Privatuniversität Schloss Seeburg.

*Folgende Ausführungen sind dem Lexikon des berufsbegleitenden Studierens (Berufsbegleitende Studien 2010/2011, 3s, Wien 2010, teilweise auch Ausgabe 2006/2007) entnommen.*

### ☞ Akademische Grade

In Österreich werden für Bachelor- und Masterstudien, Diplom-, Magister- und Doktoratsstudien sowie für Universitätslehrgänge akademischer Grade mit folgendem Wortlaut verliehen:

- Nach Abschluss eines Bachelorstudiums »Bachelor of ...« (BA oder BSc)
- Nach Abschluss eines Masterstudiums »Master of ...« (MA oder MSc)
- Nach Abschluss eines Diplomstudiums oder Magisterstudiums entweder »Magister/Magistra« (Mag./Mag.<sup>a</sup>) oder »Diplomingenieur/Diplomingenieurin« (DI/DI<sup>m</sup>)
- Nach Abschluss eines Doktoratsstudiums »Doktor/Doktorin« (Dr./Dr.<sup>in</sup>) bzw. PhD
- Nach Abschluss eines Universitätslehrganges, eines Lehrganges zur Weiterbildung oder Lehrganges universitären Charakters – je nach Ausbildungsdauer bzw. ECTS-Punkten – entweder »Akademische ...«/»Akademischer ...« oder »Master of/in ...«

### ☞ Akkreditierung

Die Akkreditierung ist ein Gütesiegel für Universitäten und Studiengänge und erfolgt aufgrund einer Qualitätskontrolle durch unabhängige Gremien, welche die Einhaltung bestimmter Standards in der Qualität der Lehre und des Studiums prüfen. Studien und Weiterbildungsangebote an öffentlichen Universitäten sind in Österreich nicht akkreditierungspflichtig. Für Akkreditierungen an Privatuniversitäten ist der Österreichische Akkreditierungsrat zuständig, für Fachhochschulen der Österreichische Fachhochschulrat. Auf dem MBA-Sektor ist in Österreich beispielsweise auch die FIBAA (Foundation for International Business Administration Accreditation) eine wichtige Akkreditierungseinrichtung. Für MBA-Programme und Business Schools sind Akkreditierungsstellen wie AACSB (Association to Advance Collegiate Schools of Business), AMBA (Association of MBAs) und EQUIS (European Quality Improvement System) international von Bedeutung.

### ☞ Anrechnung von Vorkenntnissen

Zahlreiche Studiengänge berücksichtigen facheinschlägige Vorkenntnisse, die von den StudienwerberInnen bereits in anderen Bildungseinrichtungen oder im beruflichen Umfeld erworben wurden. Die Vorkenntnisse können nach einer Prüfung auf einzelne Fächer oder für einzelne Semester angerechnet werden.

### ☞ Behinderung

ABAk (Arbeitsvermittlung für AkademikerInnen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen) ist eine seit 1999 erfolgreiche Arbeitsvermittlung für AkademikerInnen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen, die es sich zum Ziel gesetzt hat, kostenlos bei der Arbeitssuche zu unterstützen und zu begleiten. Als österreichweit einziges Projekt zur Arbeitsmarktintegration, das ausschließlich von Betroffenen geführt wird, bietet ABAk kompetente Beratung und unterstützt u.a. bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen, erarbeitet gemeinsam ein persönliches Qualifikationsprofil, trainiert Interviews und Bewerbungen, nimmt auf Wunsch Kontakt mit Arbeitgebern auf und informiert über Förderungen und die gesetzlichen Rahmenbedingungen. Weitere Infos unter [www.abak.at](http://www.abak.at) oder Tel.: 01 5139669.

### ☞ Doktoratsstudien

Doktoratsstudien können nur an Universitäten absolviert werden und setzen ein bereits abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium voraus. Sie beinhalten die Abfassung einer Dissertation und die Ablegung des aus mehreren Prüfungsfächern bestehenden Rigorosums. Auch AbsolventInnen von Fachhochschulstudiengängen können ein Doktoratsstudium absolvieren.

## ☞ ECTS

Das European Credit Transfer System (ECTS) soll die internationale Vergleichbarkeit von Leistungen an Hochschulen gewährleisten. Dieses Punktesystem ermöglicht, dass Leistungen von StudentInnen im gesamten europäischen Hochschulraum vergleich- und anrechenbar sind.

Durch Leistungsnachweise erwerben StudentInnen Anrechnungseinheiten, sogenannte Credit Points. Zum Beispiel: Ein Studiengang mit 30 Credit Points je Semester entspricht einem Zeitumfang von ungefähr 20 bis 25 Semesterwochenstunden. Während die Semesterwochenstunden nur die Präsenzzeit dokumentieren, berücksichtigen Credit Points auch Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand, der mit einer Lehrveranstaltung verbunden ist. Ein Leistungspunkt entspricht ungefähr einem Arbeitsaufwand von 25 bis 30 Stunden. Weitere Infos auf [www.ects.at](http://www.ects.at).

## ☞ Executive MBA

Diese berufsbegleitenden Programme richten sich an erfahrene Führungskräfte und zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug aus. Die TeilnehmerInnen bearbeiten meist Aufgaben oder Projekte aus ihren eigenen Unternehmen, womit das MBA-Studium zu einer Maßnahme der Personalentwicklung wird, von der beide Seiten profitieren. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin erwirbt einen anerkannten Titel, das Unternehmen nützt das erworbene Know-how und die Qualifizierung kann in die Laufbahnplanung integriert werden. Die Unterrichtsgelder werden daher häufig von den Unternehmen übernommen.

## ☞ Master

Es kann zwischen drei Formen von Master-Studiengängen unterschieden werden:

- Konsekutive Masterstudien bauen auf bestimmte Bachelorstudien auf.
- Nicht-konsekutive Masterstudien können an ein Studium – Bachelor-, Master-, Magister- oder Diplomstudium – angeschlossen werden (bauen aber inhaltlich nicht auf einem bestimmten Studiengang auf).
- Weiterbildende Master-Studien setzen berufspraktische Erfahrungen voraus.

Master-Studiengänge dauern in der Regel zwei bis vier Semester. Titel für konsekutive Master-Studiengänge sind beispielsweise Master of Arts (MA), Master of Science (MSc), Master of Engineering (MEng), Master of Laws (LLM) etc. Abschlussbezeichnungen für nicht-konsekutive und weiterbildende Masterstudien sind zum Beispiel Master of Business-Administration (MBA), Master of Public Administration (MPA), Master of Public Health (MPH), Master of Public Management (MPM) oder Master of Advanced Studies (MAS).

## ☞ MBA-Programme

MBA-Programme stellen eine postgraduale, generalistische und praxisorientierte Managementausbildung dar, die mit dem Titel Master of Business Administration (MBA) abschließen. Neben den generalistischen Programmen gibt es auch zahlreiche Angebote mit Spezialisierung in einzelnen Managementdisziplinen.

## ☞ Universitätslehrgänge

Universitätslehrgänge setzen in der Regel ein abgeschlossenes Studium und/oder facheinschlägige Berufserfahrung voraus. Mit Rücksicht auf berufstätige TeilnehmerInnen werden die Lehrveranstaltungen im Rahmen von Universitätslehrgängen nach Möglichkeit in den Abendstunden oder in Blockveranstaltungen angesetzt. Für den Besuch eines Universitätslehrganges müssen TeilnehmerInnen Unterrichtsgeld, das zur Abdeckung der Kosten des Lehrganges (Administration, Honorar für Lehrende etc.) verwendet wird, und den ÖH-Beitrag bezahlen. Universitätslehrgänge schließen mit einem akademischen ExpertInnen-Titel oder mit einem Master-Titel ab.

## Adressen

Berufsförderungsinstitute (bfi)	Wirtschaftsförderungsinstitute (WIFI)
<b>Österreich</b> 1060 Wien, Kaunitzgasse 2/8 Tel.: 01 5863703-0 Internet: <a href="http://www.bfi.at">www.bfi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@bfi.at">info@bfi.at</a>	<b>Österreich</b> 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63 Tel.: 05 90900 Internet: <a href="http://www.wifi.at">www.wifi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:wifi.leitung@wko.at">wifi.leitung@wko.at</a>
<b>Burgenland</b> 7400 Oberwart, Grazer Straße 86 Tel.: 03352 38980-0 Internet: <a href="http://www.bfi-burgenland.at">www.bfi-burgenland.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@bfi-burgenland.at">info@bfi-burgenland.at</a>	<b>Burgenland</b> 7001 Eisenstadt, Robert-Graf-Platz 1 Tel.: 05 90907 Internet: <a href="http://www.bgld.wifi.at">www.bgld.wifi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@bgld.wifi.at">info@bgld.wifi.at</a>
<b>Kärnten</b> 9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 44 Tel.: 05 5870-0 Internet: <a href="http://www.bfi-kaernten.or.at">www.bfi-kaernten.or.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@bfi-kaernten.or.at">info@bfi-kaernten.or.at</a>	<b>Kärnten</b> 9021 Klagenfurt, Europaplatz 1 Tel.: 05 9434 Internet: <a href="http://www.wifikaernten.at">www.wifikaernten.at</a> E-Mail: <a href="mailto:wifi@wifikaernten.at">wifi@wifikaernten.at</a>
<b>Niederösterreich</b> 2700 Wiener Neustadt, Babenbergerring 9b Tel.: 02622 85300 Internet: <a href="http://www.bfinoe.at">www.bfinoe.at</a> E-Mail: <a href="mailto:bfinoe@bfinoe.at">bfinoe@bfinoe.at</a>	<b>Niederösterreich</b> 3100 St. Pölten, Mariazeller Straße 97 Tel.: 02742 890-2000 Internet: <a href="http://www.noe.wifi.at">www.noe.wifi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:office@noe.wifi.at">office@noe.wifi.at</a>
<b>Oberösterreich</b> 4020 Linz, Raimundstraße 3 Tel.: 0732 6922-0 Internet: <a href="http://www.bfi-ooe.at">www.bfi-ooe.at</a> E-Mail: <a href="mailto:service@bfi-ooe.at">service@bfi-ooe.at</a>	<b>Oberösterreich</b> 4021 Linz, Wiener Straße 150 Tel.: 05 7000-77 Internet: <a href="http://www.ooe.wifi.at">www.ooe.wifi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:kundenservice@wifi-ooe.at">kundenservice@wifi-ooe.at</a>
<b>Salzburg</b> 5020 Salzburg, Schillerstraße 30 Tel.: 0662 883081 Internet: <a href="http://www.bfi-sbg.at">www.bfi-sbg.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@bfi-sbg.at">info@bfi-sbg.at</a>	<b>Salzburg</b> 5027 Salzburg, Julius-Raab-Platz 2 Tel.: 0662 8888-0 Internet: <a href="http://www.wifisalzburg.at">www.wifisalzburg.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@wifisalzburg.at">info@wifisalzburg.at</a>
<b>Steiermark</b> 8020 Graz, Mariengasse 24 Tel.: 05 7270-0 Internet: <a href="http://www.bfi-stmk.at">www.bfi-stmk.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@bfi-stmk.at">info@bfi-stmk.at</a>	<b>Steiermark</b> 8021 Graz, Körblergasse 111–113 Tel.: 0316 602-0 Internet: <a href="http://www.stmk.wifi.at">www.stmk.wifi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@stmk.wifi.at">info@stmk.wifi.at</a>
<b>Tirol</b> 6020 Innsbruck, Ing.-Etzel-Straße 7 Tel.: 0512 59660-0 Internet: <a href="http://www.bfi-tirol.at">www.bfi-tirol.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@bfi-tirol.at">info@bfi-tirol.at</a>	<b>Tirol</b> 6021 Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 116 Tel.: 05 90905-7777 Internet: <a href="http://www.tirol.wifi.at">www.tirol.wifi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@wktirol.at">info@wktirol.at</a>
<b>Wien</b> 1030 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1 Tel.: 01 81178-10100 Internet: <a href="http://www.bfi-wien.at">www.bfi-wien.at</a> E-Mail: <a href="mailto:bfi.dion@bfi-wien.or.at">bfi.dion@bfi-wien.or.at</a>	<b>Vorarlberg</b> 6850 Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Tel.: 05572 3894-425 Internet: <a href="http://www.vlbg.wifi.at">www.vlbg.wifi.at</a> E-Mail: <a href="mailto:info@vlbg.wifi.at">info@vlbg.wifi.at</a>
	<b>Wien</b> 1181 Wien, Währinger Gürtel 97 Tel.: 01 47677-0 Internet: <a href="http://www.wifiwien.at">www.wifiwien.at</a> E-Mail: <a href="mailto:kursinfo@wifiwien.at">kursinfo@wifiwien.at</a>